

# RUDER report

OFFIZIELLE  
VERBANDSZEITUNG

Einzelverkaufspreis: € 2,20



**FISA U23 WM/Racice • Coupe de la Jeunesse  
FISA-Junioren-WM/Brive • Traunseeregatta  
FISA-WM in Poznan/Polen • Sternfahrten**

# Tag des SPORTS.09

## Open-Air-Festival in Rot-Weiß-Rot

### Österreichs Sportstars auf dem Wiener Heldenplatz

Am 26. September 2009 ist es soweit: Der gesamte Wiener Heldenplatz verwandelt sich am bereits zum 9. Mal in die größte Sport-Open-Air-Arena Österreichs. Über 300.000 Besucher werden wieder erwartet, wenn sich Österreichs Sportelite ein Stelldichein gibt. Die Liste der angesagten Sportstars liest sich wie das Who-is-Who des österreichischen Sports: So werden die erfolgreichen Wintersportler Gregor Schlierenzauer, Thomas Morgenstern, Wolfgang Loitzl, Benjamin Raich und Kathrin Zettel genauso dabei sein und Autogramme schreiben wie etwa Österreichs Schwimmstars Mirna und Dinko Jukic. Einer der zahlreichen Höhepunkte ist die traditionelle Ehrung der erfolgreichen SportlerInnen auf der Hauptbühne, ein weiterer die anschließende Autogrammstunde der Stars für ihre Fans.

### „Entdecke Sport“ – Österreichs größter Sportplatz

Nicht nur die Sportstars sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. In über 120 Pagoden präsentiert sich Österreichs Sport in all seinen Facetten und lädt bei zahlreichen Stationen zum Mitmachen ein. Apropos Mitmachen: „Mach Mit“ ist auch heuer wieder die Devise für alle BesucherInnen am Tag des Sports. Im Rahmen des Mach-Mit-Gewinnspiels von Chevrolet und der „Kronen Zeitung“ gibt es bei über 120 Mach-Mit-Stationen Gelegenheit, neue Sportarten auszuprobieren und überdies einen brandneuen Chevrolet AVEO zu gewinnen.

### TEAM ROT-WEISS-ROT-Arena

In der TEAM ROT-WEISS-ROT-Arena werden Österreichs Sportstars wieder so richtig gefordert. Jukic & Co werden hier gemeinsam mit SchülerInnen den ultimativen Hindernisparcours in Angriff nehmen – für Action ist also gesorgt.

### Sport und Show

Natürlich kommt auch die Show nicht zu kurz beim heurigen Tag des Sports: Auf insgesamt drei Showbühnen wird den ganzen Tag Sport, Show und Action präsentiert. Das legendäre Moderatorenteam Adi & Edi, sowie Andi Marek, Erwin Gruber und Martin Lang sorgen für Stimmung unter den Fans. Am Abend heizen „Die 3 Extremen“ mit Rock und Pop aus drei Jahrzehnten nochmals so richtig ein.

### Sondermarken: Schlierenzauer und Loitzl zum Kleben

Ein besonderes Highlight ist jedes Jahr das Sonderpostamt am Tag des Sports, das heuer gleich zwei Sondermarken auflegt: Österreichs Weltklasse-Skispringer Gregor Schlierenzauer und Wolfgang Loitzl werden nicht nur auf Sondermarken verewigt, sondern auch am Poststand persönlich Autogramme schreiben.

### Bike Mega-Sale

Für alle Radfans bietet der Tag des Sports ein besonderes Zuckerl: Bike Mega-Sale, der große Fahrrad-Abverkauf mit Qualitätsrädern vieler Top-Marken zu unschlagbaren Preisen.

### DIE HÖHEPUNKTE AM TAG DES SPORTS 2009

- Österreichs Sportstars: Ehrungen & Autogramme live
- Zum Mitmachen: Über 100 Sport- und Spielstationen im Wasser, an Land und in der Luft
- Riesen-Gewinnspiel: Mit dem CHEVROLET AVEO gleich nach Hause fahren
- Präsentation: Gregor Schlierenzauer und Wolfgang Loitzl auf Sondermarken der Post AG
- Top-Sportevents: Handball EURO 2010 und Volleyball EURO 2011
- Team Rot-Weiß-Rot-Arena: Österreichs Sportelite jagt den Jackpot
- Sport und Show: Adi & Edi, Andi Marek, Erwin Gruber & Martin Lang sorgen für Stimmung
- Bike Mega-Sale: Markenräder zu Spitzenpreisen
- Autogrammposter: Für alle Autogramm-jäger liegen kostenlose Autogrammposter auf

**Der Tag des Sports entsteht in enger Zusammenarbeit zwischen dem Sportministerium als Veranstalter mit der Österreichischen Bundes-Sportorganisation (BSO), den Dach- und Fachverbänden und einer Vielzahl von Sportorganisationen – der Tag des Sports '09, neuerlich attraktiver und spektakulärer.**

### Titelbild

Michaela Taupe-Traer (RV Nautilus Klagenfurt) schaffte bei der FISA-WM in Poznan (Polen) ihr Saisonziel und qualifizierte sich erstmals bei einer WM im Leichtgewichts-Einer für das A-Finale. Leider wurde es keine WM-Medaille, sie führte zwar bis zur 1000 m-Marke, beendete das Rennen als Sechste. Die routinierte Kärntnerin wird sich mit der jungen Wienerin Stefanie Borzacchini (Erster WRC LIA) auf die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2012 in London im Leichtgewichts-Doppelzweier vorbereiten.

### 3 Kommentar des Präsidenten

#### 4 U23 WM Racice (CZE)

Klaus-Dieter Stecker

#### 5 Coupe de la Jeunesse Vichy (FRA)

Christoph Engl

#### 6 Junioren-WM Brive (FRA)

Joe Langer

#### 8 38. Traunsee-Ruderregatta Österr. Mastersmeisterschaft

Rainer Holzhaider

#### 9 FISA-WM Poznan (POL)

Joe Langer

#### 10 Sternfahrten 2009

Alfred Kschwendt

#### 11 ERGEBNISSE

38. Traunsee-Ruderregatta

20. Traunsee-Mastersmeeting

Österr. Mastersmeisterschaft

20. Völkermarkter Ruderregatta

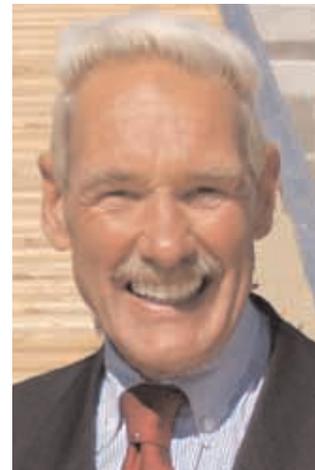
9. STAW-Sprintregatta

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN  
FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

**SPORT-MINISTERIUM  
TEAM ROT-WEISS-ROT  
TOTO • HSZ • ÖOC  
SPORTHILFE • BSO • IMSB  
BOOTSWEFT  
SCHELLENBACHER  
DRUCKEREI FUCHS • RICOH  
WEBE SPORTARTIKEL**

Nachdruck, auch auszugsweise, nur unter vollständiger Quellenangabe gestattet. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel sind nicht unbedingt als Meinung des Herausgebers anzusehen. Bei Zuschriften an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern der Einsender nicht ausdrücklich andere Wünsche äußert. Für amtliche Veröffentlichungen übernimmt die Redaktion keine Haftung.

### Liebe Leserinnen und Leser!



- 12. September**  
5. Sternfahrt  
RV Normannen Klosterneuburg
- 12. bis 13. September**  
48. Int. Villacher-Ruderregatta,  
Ossiachersee
- 18. bis 20. September**  
FISA-EUROPAMEISTERSCHAFTEN  
BREST (BLR)
- 19. bis 20. September**  
ÖVMSTM – WIEN–NEUE DONAU  
(ÖVM)
- 26. bis 27. September**  
Landesmeisterschaften Wien/NÖ  
WIEN – NEUE DONAU
- 27. September**  
49. Sechs-Seen-Reagtta  
RV Seewalchen/Attersee
- 2. bis 4. Oktober**  
ÖST, ÖM – Linz-Ottensheim (ÖVM)
- 10. Oktober**  
10. Rose vom Wörthersee  
Velden–Klagenfurt im Einer
- 17. Oktober**  
Stromstaffelrudern  
Nußdorf–Greifenstein – WRC Pirat
- 14. November**  
ÖRV-Langstreckentest  
Wien–Neue Donau

**Redaktionsschluss RR 7/2009:  
5. Oktober 2009**

#### Impressum

#### (Medieninhaber, Herausgeber)

Österreichischer Ruderverband,  
1030 Wien, Blattgasse 6  
Tel. +43/1/712 08 78, Fax +43/1/712 08 7815  
www.rudern.at e-mail: office@rudern.at

**Satz und Druck:** Fuchs GesmbH,  
2100 Korneuburg, Kreuzensteiner Str. 51

**Redaktion:** Erwin Fuchs, Korneuburg,  
Tel. +43/664/154 58 17

Tel. u. Fax +43/2266/80650

e-mail: erwin.fuchs@aon.at

**Fotos:** Fuchs, Stecker, Engl, Smetana,  
Holzhaidner, Kschwendt, Haselroida

**Verlagsort:** Wien

**P. b. b.**

**Verlagspostamt:** 1030 Wien

#### Offenlegung

Medieninhaber: Österreichischer Ruder-  
verband, 1030 Wien, Blattgasse 6.

(Präsidium: Helmar Hasenöhr, Martin  
Bandera, Walter Edthofer, Dr. Werner  
Russeck, Kurt Peterle, Alfons Breitmeyer,  
Ing. Ernst Nußbaumer, Mag. Helmut  
Nöcker, Ing. Günter Woch).

Der RUDERREPORT ist eine unabhängige,  
unpolitische Druckschrift und dient der  
gegenseitigen Information der Mitglieder  
und Vereine des Österreichischen Ruder-  
verbandes. Näherbringung des Sportes  
der Öffentlichkeit.

Erscheint 8mal jährlich – Auflage 7.600

*Die Saisonhöhepunkte sind gelaufen, lediglich die EM in Brest steht noch bevor. Bei dieser wird es für Michi Taupe-Traer und Stefanie Borzacchini, nach den beiden Einzelgängen im Einer, wieder einen Start im LW 2x geben. Nach den Ergebnissen der Saison wird ein aus dem LM 8+ gebildeter LM 4– starten und den Startschuss für die Bildung eines olympischen Bootes geben. Weiteres am Start der LM 2x Hellmeier/Berg, die mit dem 5. Platz bei der U23 WM aufgezeigt haben und ein W 2x, Lobnig/Pühringer waren 4. der U23 WM..*

#### Aber zurück zu den Saisonhöhepunkten

*17 Mannschaften, insgesamt 50 Aktive waren beim CdlJ, der U23-WM, der JWM und der WM für Österreich am Start. Trotz Platzierungen die aufhorchen ließen, gab es seit Jahren das erste Mal keinerlei Medaillenplatz – nicht erfreulich.*

*Zwar erreichten 10 Mannschaften das Finale, aber schlussendlich reichte es doch nicht zu einer Medaille. Herausragende Ergebnisse brachten Michaela Taupe-Traer mit ihrem 6. Platz bei der WM, Lobnig/Pühringer mit dem 4. Platz im BW 2x, Borzacchini mit dem 5. Platz im BLW 1x, Hellmeier/Berg ebenfalls mit dem 5. Platz im BLM 2x und Sperrer/Sperrer mit dem 6. Platz im BLW 2x bei der U23 WM sowie Lisa Farthofer mit dem 6. Rang im JW 1x bei der JWM.*

*Wenn das Gesamtergebnis bei der U23 WM mit 4 Finalisten herausragt, ist das Ergebnis der JWM wenig befriedigend. Besonders die beiden Vierer haben ihr Ziel nicht erreicht, über die Nominierungskriterien wird wohl nachgedacht werden müssen.*

*Michi Taupe-Traer hat das Finale der WM erreicht, ist aber mit dem 6. Platz wohl selbst nicht zufrieden. Trotzdem war die Entscheidung, dass Stefanie und Michi bei den WM's eigene Wege im Einer gehen, richtig und ich bin sicher, dass bei der bevorstehenden EM ein zukunftsweisendes Ergebnis im LW 2x herausgefahren werden kann. Das Ziel der Beiden ist und muss Olympia 2012 sein.*

*Der LM8+ hat eines seiner Ziele, den Einzug in das Finale nicht erreicht, auch wenn zuletzt ein durchaus akzeptables Rennen gefahren wurde. Seine zweite Aufgabe, Sammelbecken für unsere Leichtgewichtstalente zu sein und dieses Team für Mannschaftsbildungen Richtung OS 2012 vorzubereiten, hat die Gruppe aber voll erfüllt. Ich bin sicher, dass aus diesem Achterkader ein LM 4– entstehen wird. Aus meiner Sicht hat sich das Konzept bewährt und ich würde mich freuen, wenn der LM 8+ weiter geführt und im Rahmen der LM 4– Bildung wieder mit jungen nachkommenden Leichtgewichten aufgefüllt würde.*

*Es liegt nun an der sportlichen Führung die Saison und deren Ergebnisse zu analysieren und daraus Schlüsse für die nächste Saison zu ziehen, aber nicht nur für die nächste Saison, sondern für den gesamten Olympiazzyklus. Wie ich schon mehrmals sagte, die nächste Olympische Ruderregatta darf nicht ohne österreichische Beteiligung stattfinden.*

*Ende Oktober werden sich das Präsidium und der Vorstand des ÖRV gemeinsam zu einer Strategietagung in St. Gilgen treffen und unter Hinzuziehung externer Experten, aber auch Kritiker, zukünftige Entwicklungen und Notwendigkeiten diskutieren.*

*Gratulation an den OK der FISA Masters in Wien. Die Veranstaltung hat voll eingeschlagen. 41 Nationen in 3040 Booten mit insgesamt 8383 Bootsplätzen haben vier Tage lang auf der Neuen Donau für volle Rennen und begeisternden Sport gesorgt. Eine tolle Veranstaltung mit großer Nachhaltigkeit, wurde doch eine moderne Startbrücke angeschafft und einem Ausbau des LZ Wien steht nichts mehr im Wege. Also nochmals herzlichen Glückwunsch und Dank an Günter Woch und sein engagiertes Team.*

*National stehen die ÖVMSTM und sie ÖSTM/ÖM bevor. Ich wünsche mir rege Beteiligung, bereits bei Vormeldeschluss für den M8+ gab es 4 Meldungen und wünsche allen Startern viel Erfolg.*

**Herzliche Grüße Euer  
Helmar Hasenöhr, Präsident**

23. bis 26. Juli 2009 · Racice (CZE) – U23-WM

## Vier ÖRV-Boote im A-Finale

Plätze 4, 5, 5, 6 – leider keine Medaille für den ÖRV

### 1. Tag – Ein Boot sicherte A-Finale im ersten Anlauf

Vier von sechs Booten des ÖRV qualifizierten sich direkt für die nächste Runde: Kilian Menzl (Donau Linz) sicherte im Leichten Männer-Einer in einem beherzten Rennen seinen Viertelfinalplatz in einem 31-Boote-Feld. Nicht nachstehen wollte die Kombination Lobnig/Pühringer (VST Völkermarkt/Ister Linz) im Doppelzweier der Frauen. Sie fuhren ein taktisch kluges Rennen, kamen hinter der Ukraine auf Rang 2 sicher vor Deutschland ins Ziel und sicherten sich damit den direkten Einzug in das A-Finale, wo es um die Medaillen ging.

**KLAUS-DIETER STECKER**

Eine klare Angelegenheit auch für die Schwestern Agnes und Christina Sperrer im Leichtgewichts-Frauen-Doppelzweier (Nautilus Klagenfurt/RV Seewalchen), die in ihrem Vorlauf vom Start weg Neuseeland keine Siegchance ließen und ihren Startplatz im Halbfinale sicherten, um unter die besten 6 zu kommen. Auch der Leichtgewichts-Männer-Doppelzweier mit Berg/Hellmeier (Nautilus Klagenfurt/Pirat Wien), der sich auf der Strecke klar gegen Italien durchsetzte und mit diesem Vorlauf Sieg gute Aussichten für das Halbfinale sicherte.



LGW-Frauen-Doppelzweier  
Agnes und Christina Sperrer

In den Hoffnungslauf mussten zwei Einer. Stefanie Borzacchini (LIA Wien) konnte dem sehr hohen Tempo der Ungarin und der Weißrussin auf der zweiten Streckenhälfte nicht mehr folgen und hatte damit die zweite Chance ins Halbfinale zu kommen - wie auch Alexander Leichter (WSV Ottensheim) im Männer-Einer, der den Slowenen und Russen ziehen lassen musste.

Insgesamt ein erfreulicher Auftakt für den ÖRV im tschechischen Racice, das ein Rekordmelderegebnis bei dieser U 23 WM mit 56 teilnehmenden Nationen und weit über 800 Aktiven erlebte.

### 2. Tag – Steffi siegte im Hoffnungslauf

Mit einem deutlichen Sieg in ihrem Hoffnungslauf sicherte sich Stefanie Borzacchini (LIA Wien) im Leichtgewichts-Frauen-Einer eine gute Position für das Halbfinale A/B. Sie fuhr die schnellste Zeit der beiden Hoffnungsläufe und kam auch mit dem stark zunehmenden Schiebewind und den damit verbundenen schwierigen Wasserverhältnissen zurecht. Gerade diese Bedingungen machten Kilian Menzl (Donau Linz) bei seinem ersten größeren internationalen Auftritt im Viertelfinale doch zu schaffen. Seine Platzierung reichte daher nur für das Anreten im Semifinale C/D, um in die Platzierungskämpfe ab 13 einzutreten.

Gescheitert ist leider auch Alexander Leichter (WSV Ottensheim), der 300 Meter vor dem Ziel sicher auf einen für den Einzug ins HF A/B liegenden Platz 2 kenterte, dabei Skullbruch erlitt und sein Rennen nicht regulär beenden konnte. Der internationale Verband FISA musste auf Antrag des ÖRV entscheiden, ob Alexander unter den im Zielbereich gegebenen Umständen noch im Semifinale C/D starten darf.

Mit dem 2. Wettkampftag hatte der ÖRV bereits ein Boot im A-Finale und drei weitere Boote hatten noch die Chance dieses zu erreichen.

### 3. Tag – Vier ÖRV-Boote im A-Finale, ÖRV-Frauenpower bei U23 WM mit drei von vier Booten!

Bei den Halbfinals wussten alle an den Start gegangenen Boote zu überzeugen. Den Auftakt machte Stefanie Borzacchini (LIA Wien) im Leichtgewichts-Einer. Erst über den Hoffnungslauf qualifiziert, sicherte sie im gesamten Rennverlauf den notwendigen 3. Platz für den Einzug ins A-Finale ab und wehrte im Endkampf auch die Angriffe der Kanadierin und der Schweizerin ab.

Nicht nachstehen wollten Schlagfrau Christina mit ihrer Schwester Agnes Sperrer (Seewalchen/Nautilus Klagenfurt) im



LGW-Frauen-Einer  
Stefanie Borzacchini (LIA)

Leichtgewicht-Doppelzweier. Nach einem Superstart in Führung liegend, bestimmten beide anfangs das Renntempo, ließen anschließend die favorisierten Boote aus Deutschland und Russland ziehen und sicherten nach einem taktisch klug geführten Rennen klar den Finaleinzug.

Im unmittelbar darauffolgenden Doppelzweier-Rennen der Leichtgewichts-Männer gaben Joschka Hellmeier und Florian Berg (Pirat Wien/Nautilus Klagenfurt) nur den starken Serben nach einem sehr hartem und auf hohem Leistungsniveau geführtem Rennen den Platz 1 ab und hofften im erneuten Aufeinandertreffen im A-Finale ihre Chancen zu wahren.

Mit diesen drei Booten sowie dem seit dem ersten Tag für das Finale qualifizierten Frauen-Doppelzweier mit Magdalena Lobnig, Birgit Pühringer (Völkermarkt/Ister Linz) hat bereits vor den Finalrennen der ÖRV eine sehr erfreuliche Bilanz aufzuweisen. Dass zu diesem Ergebnis drei Frauenboote beigetragen haben ist umso bemerkenswerter und bestätigt offensichtlich den eingeschlagenen Weg im Rennrudern.



Frauen-Doppelzweier  
Magdalena Lobnig (VST),  
Birgit Pühringer (IST)

## 4. Tag – Plätze 4, 5, 5, 6 – leider keine ÖRV-Medaille

Knapp an einer Medaille vorbei schrammten Lobnig/Pühringer im Frauen-Doppelzweier. Die beiden lagen lange auf Medaillenkurs – jeweils Zweite nach 500 und 1000 m, Dritte nach 1500, letztendlich wurde es Rang 4, genau sieben Zehntelsekunden fehlten auf den Podestplatz.

Stefanie Borzacchini belegte im LGW-Frauen-Einer Rang 5, ebenso wie das Männer-Duo Hellmeier/Berg im LGW 2x, von dem man sich nach dem zweiten Platz im Halbfinale mehr erwartet hatte.

Die Geschwister Christina und Agnes Sperrer wurden im LG-Doppelzweier der Frauen Sechste.

### Ergebnisse – Finale A

BW2x: 1. BLR 7:03,85; 2. Ukraine (Ukr) 7:08,40; 3. Frankreich 7:10,46; **4. Lobnig, Pühringer (Ö) 7:11,16**; 5. Ungarn (Ung) 7:11,56; 6. Rumänien 7:21,65.

BLW1x: 1. Nieschlag (D) 7:49,42; 2. Bandarevich (BLR) 7:51,12; 3. Novak (Ung) 7:51,60; 4. Copeland (Gb) 7:52,63; **5. Borzacchini (Ö) 7:58,07**; 6. Mosquera (Par) 8:04,09.

BLW2x: 1. Griechenland 7:05,26; 2. Deutschland 7:08,04; 3. Russland 7:11,64; 4. Schweden 7:13,10; 5. Frankreich 7:19,59; **6. Sperrer/Sperrer (Ö) 7:26,44**.

BLM2x: 1. Deutschland 6:16,35; 2. Slowenien 6:18,80; 3. Italien 6:19,16; 4. Griechenland 6:22,74; **5. Hellmeier/Berg (Ö) 6:29,32**; 6. Bulgarien 6:31,65.

## Resümee von Klaus-Dieter STECKER

*Die Krönung nach dem Erreichen von vier A-Finalläufen, mit einer Medaille heimzukehren, wollte diesmal nicht gelingen. Am nächsten kamen Magdalena Lobnig und Birgit Pühringer im Frauen-Doppelzweier mit Platz 4 und 0,5 sec. Rückstand auf Frankreich, welches unser Boot im äußerst hart geführten Endkampf noch vom Medaillenplatz verdrängte.*

*Stephanie Borzacchini im Leichtgewichts-Frauen-Einer und der Leichtgewichts-Männerdoppelzweier mit Joschka Hellmeier und Florian Berg mussten die Konkurrenz nach langer Gegenwehr am Ende doch ziehen lassen und erruderten sich Platz 5 im WM-Finale.*

*Der Leichtgewichts-Frauen-Doppelzweier mit Christina und Agnes Sperrerr ging rasch in Führung, konnte das Tempo in entscheidender Rennphase nicht mehr mitgehen und kam bei ihrer ersten internationalen Bewährungsprobe auf einen achtbaren 6. Platz.*

*Die vom ÖRV ebenfalls entsandten Männer-Einer in der offenen und leichten Klasse kamen mit Alexander Leichter auf Rang 13 und Kilian Menzl auf Platz 24. Beide Einer-Debütanten machten aber wegen ihrer gefahrenen Streckenzeiten auf sich aufmerksam, das für die Zukunft hoffen lässt.*

*Auch ohne Medaille in diesem „UNDER 23“-Anschlussbereich kann der ÖRV durchaus zufrieden sein. Diese WM galt als eine wichtige Standortbestimmung, gemessen am internationalen Niveau und vier A-Finalboote – zumal drei im Frauenbereich – bestätigen den eingeschlagenen Weg im Rennruderbereich.*

*Glückwunsch allen Finalisten und deren Vereinen und Clubs sowie Anerkennung für alle die nach guter Vorbereitung bei dieser auf hohem Leistungsniveau stehenden Weltmeisterschaft wirklich ihr Bestes gegeben haben.*

31. Juli bis 2. August 2009 • Vichy (FRA) – Coupe de la Jeunesse

## Vier Boote im A-Finale

Platz Fünf für den JM 4– und drei sechste Plätze für den ÖRV

### Unsere Mannschaften in Vichy

**JW 4–:** Nikola Gruber (FRI), Liza Szucsich (FRI), Theresa Stöbich (OTT), Katharina Leichter (IST), Trainer Walter Kabas (FRI)

**JM 1x:** Michael Saller (MÖV), Trainer Christoph Affenzeller (MÖV)

**JM 2x:** Michael Fieber (ALB), Daniel Wertjanz (VST), Trainer Kurt Traer (KLRV)

**JM 4x:** Simon Seiringer (SEE), Markus Pichler (SEE), Clemens Obrecht (OTT), Julian Mihalic (SEE), Trainerin Ingrid Leitner (SEE)

**JM 4–:** Christoph Berger (OTT), Clemens Auersperg (WLI), Christian Pühringer (LIA), Christian Schelch (OTT), Trainer Bruno Flecker (WLI)

Bei der inoffiziellen Nachwuchs-Europameisterschaft für Junioren (U19) im französischen Vichy konnten sich vier der fünf österreichischen Boote für die A-Finals qualifizieren.

Für Michael Saller (MÖV) im Einer, Michael Fieber (ALB) und Daniel Wertjanz (VST) im Doppelzweier sowie für den Junioren-Vierer-ohne mit Nikola Gruber, Liza Szucsich (beide FRI), Theresa Stöbich (OTT) und Katharina Leichter (IST) reichte es im Finale „nur“ für Rang 6.

Der Medaille am nächsten kam der Junioren-Vierer-ohne mit Christoph Berger (OTT), Clemens Auersperg (WLI), Chris-

tian Pühringer (LIA) und Christian Schelch (OTT). Nach hartem Kampf verpasste die Mannschaft Bronze lediglich um 2 Sekunden und belegte Rang 5 hinter Italien, Großbritannien, Spanien und Frankreich.

Der Junioren-Doppelvierer mit Simon Seiringer, Markus Pichler (beide SEE), Clemens Obrecht (OTT) und Julian Mihalic (SEE) verpasste das A-Finale und belegte den 9. Gesamtrang.

**Christoph Engl, Mannschaftsführer**



5.–8. August 2009 – Junioren-WM – Brive (FRA)

**6. Platz für Farthofer im Einer**

Keine Medaille für den Österreichischen Ruderverband

**1. Tag - Farthofer Vorlauf-Zweite – drei Boote im Viertelfinale**

Am ersten Tag der Junioren-WM in Brive (Frankreich) erreichten bei guten Witterungsbedingungen drei ÖRV-Boote das Viertelfinale. Im Juniorinnen-Einer kam Lisa Farthofer hinter der Ukraine auf Platz 2, der Doppelvierer der Junioren in der Besetzung Schönthaler, Hörschlager, Luschnig, Hechinger belegte hinter Neuseeland und Kroatien Rang 3. Diese beiden Boote qualifizierten sich direkt für das Viertelfinale.

Der Junioren-Doppelzweier mit Thomas Inmann und Paul Sieber, im Vorlauf Fünfter, schaffte den Aufstieg als Zweiter des Hoffnungslaufes hinter dem tschechischen Duo.

JOE LANGER

Ergebnisse Vorläufe:

JW1x: 1. Ukraine 7:51,78; **2. Österreich (Lisa Farthofer/RV Seewalchen) 7:55,64**; 3. Japan 7:56,50; 4. Italien 7:57,44; 5. Thailand 9:16,95 – Farthofer im Viertelfinale.



Thomas Inmann (AUS), Paul Sieber (STA)

JM2x: 1. China 6:32,25; 2. Schweiz 6:33,63; 3. Rumänien 6:40,91; 4. Lettland 6:49,71. **5. Österreich (Thomas Inmann, Paul Sieber) 6:52,77**; 6. Polen 6:59,80 – Inmann/Sieber in den Hoffnungslauf.

JW4x: 1. Deutschland 6:49,74; 2. Neuseeland 6:56,86; 3. Italien 7:03,16; **4. Österreich (Carolina Haginger, Marina Sapper, Juliane Wahlmüller, Lisa Steinecker) 7:08,40**; 5. Indien 7:15,59 – Österreich im Hoffnungslauf.

JM4x: 1. Neuseeland 6:12,29; 2. Kroatien 6:15,48; **3. Österreich (Bernhard Schönthaler, Jakob Hörschlager, Matthias Luschnig, Paul Hechinger) 6:16,16**; 4. Griechenland 6:24,02; 5. Slowenien 6:29,88 – Österreich im Viertelfinale.

Hoffnungslauf:

JM2x: 1. Tschechien 6:59,39; **2. Österreich (Inmann/P. Sieber) 7:04,08**; 3. USA 7:09,29; 4. Peru 7:28,03.

**2. Tag - Farthofer, Inmann, Sieber im Semifinale**

Lisa Farthofer war weiterhin auf Erfolgskurs bei dieser Junioren-WM. Nachdem sich die Seewalchnerin bereits im Vorlauf direkt für das Viertelfinale qualifiziert hatte, schaffte Lisa als Dritte in ihrem Viertelfinal-Lauf den Einzug ins Semifinale. Farthofer musste sich nur der Britin und der Weißrussin geschlagen geben.

Auch der Junioren-Doppelzweier Thomas Inmann, Paul Sieber schaffte als Dritter den Sprung ins Semifinale A/B. Die beiden hatten zwar zwischendurch einen Hänger, lagen zur Halbzeit nur auf Rang 5, mit einem starken Schlussangriff fingen die beiden Wiener aber noch das bulgarische Boot ab und retteten sich mit 28 Hundertstel ins Semifinale.

Der Juniorinnen-Doppelvierer in der Besetzung Haginger, Sapper, Wahlmüller, Steinecker verfehlte als Dritter im Hoffnungslauf das Semifinale A/B und qualifizierte sich für das Semifinale C/D.

Auch der Junioren-Doppelvierer Schönthaler/Hörschlager/Luschnig/Hechinger konnte bestenfalls um Rang 13 kämpfen. Die vier wurden in ihrem Viertelfinale Vierte und verfehlten den Einzug ins Semifinale um 1,17 Sekunden. Nach 500 Metern hatte das ÖRV-Boot noch geführt, lag aber bei der 1000-m-Marke schon auf Rang vier.

Ergebnisse Viertelfinale:

JW1x: 1. Großbritannien 8:12,46; 2. BLR 8:14,77; **3. Österreich (Lisa Farthofer, Seewalchen) 8:26,65**; 4. Hongkong 8:35,22; 5. Korea 8:38,43; 6. Türkei 8:46,98 - Farthofer im Semifinale A/B.

JM2x: 1. Deutschland 6:36,27; 2. China 6:39,28; **3. Österreich (Thomas Inmann/Paul Sieber, Austria/STAW) 6:44,27**; 4. Bulgarien 6:44,55; 5. Lettland 6:59,51; 6. Algerien 7:47,61 – Inmann/Sieber im Semifinale A/B.



JM4x: 1. Neuseeland 6:07,23; 2. Niederlande 6:10,54; 3. Argentinien 6:11,53; **4. Österreich (Schönthaler, Hörschlager, Luschnig, Hechinger) 6:12,70**; 5. Weißrussland 6:18,10; 6. Griechenland 6:18,46 - Österreich im Semifinale C/D.

Hoffnungslauf:

JW4x: 1. USA 6:58,71; 2. Belgien 6:59,67; **3. Österreich (Haginger, Sapper, Wahlmüller, Steinecker) 7:04,12**; 4. Estland 7:11,46; 5. Dänemark 7:12,34; 6. Iran 7:23,45 - Österreich im Semifinale C/D.

**3. Tag - Lisa Farthofer im A-Finale**

Bravo, Lisa Farthofer qualifizierte sich bei dieser WM als Dritte ihres Semifinal-Rennens im Juniorinnen-Einer für das A-Finale! Die Seewalchnerin ruderte die



Platz 6 im Finale B im JM2x: Sieber, Inmann

dez (Kuba) 7:53,53; 5. Anja Sesum (Slowenien) 8:01,42; **6. Lisa Farthofer (Österreich) 8:04,03.**

#### Finale B:

JM2x: 1. Schweiz (6:36,23); 2. Ukraine 6:37,40; 3. Dänemark 6:38,62; 4. Frankreich 6:41,01; 5. Slowenien 6:42,93; **6. Österreich (Thomas Inmann, Paul Sieber) 6:46,03** – Inmann, Sieber gesamt 12. Platz.

#### Finale C:

JW4x: **1. Österreich (Haginger, Sapper, Wahlmüller, Steinecker) 6:44,52**; 2. Japan 6:45,21; 3. Italien 6:48,98, 4. Estland 6:55,59, 5. Indien 7:02,29 – Österreich somit gesamt 13. Platz.

JM4x: 1. Kroatien 6:10,02; 2. Schweiz 6:10,23;

drittbeste Zeit aller 12 Semifinalistinnen, musste sich in ihrem Lauf nur der Deutschen und Spanierin geschlagen geben. Damit war Farthofer Österreichs einzige Teilnehmerin im großen Finale.

Der Junioren-Doppelzweier Thomas Inmann, Paul Sieber wurde in seinem Semifinale Sechster und kam ins B-Finale, Plätze 7 bis 12. Die beiden Wiener von den Rudervereinen Austria und STAW hatten keine Chance auf einen Finalplatz – am Ende fehlten 17 Sek. auf Rang 3.

Die beiden Doppelvierer (Juniorinnen und Junioren) erreichten das C-Finale (Plätze 13 bis 18).

#### Ergebnisse - Semifinale A/B:

JW1x: 1. Deutschland 7:37,50; 2. Spanien 7:42,74; **3. Österreich (Lisa Farthofer) 7:48,37**; 4. Ukraine 7:48,37; 5. Frankreich 7:57,00; 6. Weißrussland) 7:59,65 - Farthofer im Finale A.

JM2x: 1. Deutschland 6:26,62; 2. Italien 6:29,35; 3. Rumänien 6:30,96; 4. Dänemark 6:36,03; 5. Slowenien 6:43,91, **6. Österreich (Thomas Inmann, Paul Sieber) 6:48,14** – Österreich Samstag im Finale B.

#### Semifinale C/D:

JW4x: 1. Italien 6:58,15; **2. Österreich (Haginger, Sapper, Wahlmüller, Steinecker) 7:00,26**; 3. Dänemark 7:02,07 - Österreich im Finale C.

JM4x: 1. Estland 6:04,50; 2. Schweiz 6:04,64; **3. Österreich (Schönthaler, Hörschlager, Luschnig, Hechinger) 6:06,01**, 4. Rumänien 6:07,37; 5. Japan 6:12,59; 6. Dänemark 6:13,99 - Österreich im Finale C.

### 4. Tag – Platz 6 für Lisa Farthofer bei der Junioren-WM

Mit einem 6. Platz im Finale A des Junioren-Einers ging die Junioren-WM zu Ende. Lisa Farthofer (RV Seewalchen) hatte im Kampf um die Medaillen zwar keine Chance, sie kämpfte aber mit der Slowenin Anja Sesum um Platz 5. Am knappsten dran war Lisa bei der 1000-m-Marke (16 Hundertstel zurück), im Ziel fehlten dann 2,61 Sekunden. Mit diesem 6. Platz sicherte Farthofer übrigens Österreich einen Quotenplatz für die 2010 erstmals ausgetragenen Youth Olympic Games in Singapur.

Im B-Finale wurde der Junioren-Doppelzweier Thomas Inmann, Paul Sieber nur Sechster und Letzter und somit in der Endabrechnung Zwölfter.



Sieg im Finale C im JW4x: Haginger, Sapper, Wahlmüller, Steinecker

#### Ergebnisse – Finale A:

JW1x: 1. Lisa Schmidla (Deutschland), 7:44,13; 2. Virginia Diaz Rovas (Spanien) 7:48,85; 3. Ting Cao (China) 7:51,13; 4. Aimee Hernan-

3. Weißrussland 6:10,55; 4. Estland 6:13,75; 5. USA 6:14,05; **6. Österreich (Schönthaler, Hörschlager, Luschnig, Hechinger) 6:16,82** – Österreich gesamt 18. Platz.



Platz 6 im A-Finale im JW1x: Lisa Farthofer



25./26. Juli 2009 · Gmunden/Traunsee

## 38. Traunsee-Ruderregatta Österreichische Masters-Meisterschaft

Jugendwertung an den WSV Ottensheim, Masterswertung an den 1. WRC LIA

Gmunden, Heinz Köppl, der es sich nicht nehmen ließ, die Veranstaltung an beiden Tagen zu besuchen. Die Ottensheimer siegten vor LIA Wien und Wiking Bregenz. Bei der zur ÖVM zählenden Masterswertung verteidigte der Erste Wiener Ruderclub LIA seinen Vorjahres-

Zum bereits 38. Mal hat der Gmundner Ruderverein die österreichische Ruderjugend sowie die Masters eingeladen, am Traunsee ihre Kräfte zu messen und diese haben erneut mit einem absoluten Teilnahmerecord geantwortet. So konnte das Organisationsteam 300 Ruderinnen und Ruderer aus knapp 30 bayerischen und österreichischen Vereinen willkommen heißen. Die älteren Semester ermittelten zusätzlich wiederum ihre Meister.

**RAINER HOLZHAIDER**

Bei schönem Sommerwetter wurde die Regatta um 10 Uhr mit den Vorrennen zur Österreichischen Masters Meisterschaft gestartet, ehe um 11 Uhr die Finalläufe begannen. Doch bereits nach dem zweiten Rennen musste die Veranstaltung unterbrochen werden – die Wetterstation Salzburg der ZAMG hatte Sturmwarnung für die Salzkammergutseen ausgelöst und so wurden sämtliche Boote innerhalb kürzester Zeit vom Wasser geholt.



**Verabschiedung des JWM- und des CdIJ-Teams im Rahmen der Traunsee Jugendregatta durch den Präsidenten des ÖRV, Helmar Hasenöhl**

sich der Traunsee von seiner besten Seite und so wurden die Ruderinnen und Ruderer, die bleiben konnten – und das war die große Mehrheit – mit Sonnenschein, angenehmen Temperaturen und vor allem besten Wasserbedingungen belohnt. So konnten die über 70 Rennen exakt nach Zeitplan, unfall- und protest-

sieg souverän vor den Wiener Argonauten und Pirat Wien. Der veranstaltende Gmundner Ruderverein konnte in neun Rennen sieben Siege erringen.

Bei der abschließenden Siegerehrung wurden die Medaillen vom Präsidenten des OÖ Ruderverbandes, Dr. Josef Heizinger, überreicht.

Die Damen des Gmundner Rudervereins hatten einmal mehr ein großartiges Buffet vorbereitet. Unbeeindruckt von der Verschiebung wurden an beiden Tagen selbst erzeugte Köstlichkeiten aller Art angeboten, die reißenden Absatz unter den Aktiven und Betreuern fanden. Das Buffet ist längst ein Markenzeichen der Traunseeregatta.

Die Regattaleitung dankt den vielen engagierten Mitgliedern des Gmundner Rudervereins für ihren unermüdlichen Einsatz. Besonderer Dank gilt auch wiederum den Helfern der Wasserrettung Gmunden und der Freiwilligen Feuerwehr Gmunden, dem WSV Scharnstein für die perfekte Zeitnehmung, sowie allen Sponsoren für ihre wichtigen Beiträge zur Sicherung des Regattabudgets.

Die nächste Traunseeregatta wird am 24. Juli 2010 ausgetragen. Auch die österreichischen Masters-Titel werden dann wieder in Gmunden vergeben, hoffentlich wieder bei guten Wetter- und Wasserbedingungen.



**Der Regattaplatz der Traunseeregatta beim Bootshaus des Gmundner RV**

Da mit einer kurzfristigen Besserung nicht zu rechnen war, für den nächsten Tag aber günstige Bedingungen vorhergesagt wurden, beschlossen Jury und Mannschaftsobmänner bei einer gemeinsamen Beratung die Verschiebung der Veranstaltung auf Sonntag 26. Juli. Alle Beteiligten, die Mannschaften ebenso wie Schiedsrichter, Zeitnehmer, Regattasprecher, die Helfer der FF Gmunden und der Wasserrettung und nicht zuletzt das Organisationsteam des Gmundner Rudervereins bewiesen dabei ein beeindruckendes Maß an Verständnis und Flexibilität, wofür ich an dieser Stelle noch einmal danke.

Am Sonntag Morgen waren die auslaufenden Wellen des abgeflauten Südwindes zunächst noch hoch, aber um 10 Uhr konnte die Regatta programmgemäß fortgesetzt werden. Jetzt präsentierte

frei abgewickelt werden. Es gab immer noch volle Starterfelder und viele packende Duelle um die Traunseeregatta-Keramikmedaillen und die ÖMM-Plaketten.

Die größten Teams waren auch die erfolgreichsten in der Vereinswertung. Der WSV Ottensheim sicherte sich wiederum die Jugendwertung und den Wanderpokal des Bürgermeisters der Stadt



23. bis 30. Juli 2009 • FISA-WM POZNAN (POLEN)

## Taupe-Traer Platz 6 im A-Finale

### Platz 8 für den Männer Leichtgewichts-Achter

#### A-Finale als Ziel – Medaille wäre ein Traum

Nur mit zwei Leichtgewichts-Booten (in nichtolympischen Klassen) war Österreich bei Ruder-Weltmeisterschaft vertreten – Michaela Taupe-Traer ruderte im LG-Frauen-Einer, weiters war der LG-Achter mit durchwegs sehr jungen Sportlern am Start.

JOE LANGER

Für die 34-jährige Kärntnerin von Nautilus Klagenfurt war es quasi die Rückkehr zu alten Wurzeln. Denn Taupe-Traer hat ihre größten Erfolge im Einer erreicht (Weltcup-Zweite und Weltcup-Dritte), ist aber im Hinblick auf die Olympia-Qualifikation für 2012 in London heuer in den Doppelzweier (mit Stefanie Borzacchini) umgestiegen. „Ich hab deshalb im Einer heuer noch kein Rennen bestritten und weiß daher nicht, wie schnell die Konkurrenz ist – aber ich möchte schon ins A-Finale“, sagte Michaela, die in den letzten Tagen bei besten Bedingungen auf dem Hallstätter See trainierte. „Ich bin gut drauf, alles weitere werden wir dann bei der WM sehen“. Sie selbst machte sich keinen Druck – „aber wenn alles optimal läuft, dann hoffe ich auch, im Kampf um die Medaillen mitreden zu können. Eine WM-Medaille wäre ein Traum!“ Edelmetall hat es für den ÖRV übrigens schon seit acht Jahren, seit dem Sensations-Gold des leichten Vierer-ohne 2001 in Luzern, nicht mehr gegeben.

#### Taupe-Traer direkt im Semifinale

Michaela Taupe-Traer hatte am ersten Tag der Ruder-WM für ein Erfolgserlebnis aus österreichischer Sicht gesorgt. Die 34-jährige Kärntnerin gewann ihren Vorlauf im Leichtgewichts-Einer der Frauen sicher mit knapp zwei Sekunden Vorsprung auf die Kroatian Mirna Rajle-Brodanac und qualifizierte sich damit direkt für das Semifinale.

Taupe-Traer lag von Beginn an in Führung und sicherte sich schon bis zur 500-m-Marke einen Vorsprung von über einer Sekunde. Diese Führung gab die routinierte Kärntnerin nicht mehr ab. Mit 7:52,82 kam sie im zweitschnellsten der drei Vorläufe auf die viertbeste Endzeit aller 18 Teilnehmerinnen.

„Ich bin von Anfang an vorne weg gefahren – es war ein sehr gutes Rennen“, zeigte sich Michaela nachher zufrieden. „Von der Auslosung her hatte ich gedacht, dass es schwer werden würde, aber ich hatte dann keine Probleme, das Rennen zu kontrollieren.“

Der LG-Achter in der Besetzung Michael Hager, Alexander Rath, Gregor Heizinger, Michael Stichauner, Alexander Chernikov, Dominik Sigl, Bernhard Sieber, Christian

Rabel mit Steuermann Johannes Hofmayr wurde in seinem Vorlauf Vierter von fünf Booten und musste damit in den Hoffnungslauf. Immerhin setzte sich das aus durchwegs jungen Athleten gebildete Boot gegen die Ungarn durch.

#### Ergebnisse Vorläufe:

Frauen LG-Einer, Heat 2: **1. Michaela TAUPE-TRAEER (AUT) 7:52,81**; 2. Mirna Rajle-Brodanac (CRO) 7:54,68; 3. Juliane Rasmussen (DAN) 7:55,40; 4. Evi Geentjens (BEL) 7:56,44; 5. Lila Perez Rul (MEX) 8:07,84; 6. Elaine Johnstone (GBR) 8:08,77.

Männer LG-Achter, Heat 1: 1. Italien 5:52,03; 2. Deutschland 5:54,20; 3. Frankreich 5:56,83; **4. Österreich 6:04,06**; 5. Ungarn 6:10,29.

#### LG-8+ im Hoffnungslauf Letzter

Der österreichische Leichtgewichts-Achter hatte im Hoffnungslauf keine Chance auf einen Finalplatz – das Boot, das nach der WM wieder aufgelassen wird, wurde im Hoffnungslauf nur Fünfter und Letzter, diesmal hinter den Ungarn, die im Vorlauf noch geschlagen wurden. Damit kam unser Achter unter 9 teilnehmenden Booten ins Finale B, Ränge 7 bis 9.

#### Ergebnis Hoffnungslauf:

1. Frankreich 6:16,68; 2. Japan 6:17,27; 3. Türkei 6:17,52; 4. Ungarn 6:25,44; **5. Österreich 6:28,19**.

#### Bravo, Michi! Als Dritte ins Finale A

Michaela Taupe-Traer schaffte den Einzug ins Finale A. Sie belegte im leichten Einer der Frauen im schnelleren der beiden Semifinal-Läufe Rang drei hinter Pamela Weisshaupt (Schweiz) und Meghan Sarbanis (USA) und zog damit in den Endlauf ein. Taupe-Traer hatte nach den ersten 500 Metern sogar knapp geführt, bis zur Halbzeit lagen vier Boote fast gleichauf, ehe sich die Schweizerin und die Amerikanerin etwas absetzen konnten. Österreichs Parade-Ruderin sicherte aber den notwendigen dritten Platz gegenüber der Schwedin Sara Karlsson ab und hatte im Ziel 93 Hundertstelsekunden Vorsprung.

Im Finale traf Taupe-Traer auf ihre beiden Bezwingerinnen sowie die ersten drei aus dem anderen Semifinale, Laura Milani (Ita), Juliane Rasmussen (Dän) und Evi Geentjens (Bel). Diese drei waren allesamt langsamer als Taupe-Traer, die nach mehreren Finalplätzen nun ihre erste WM-Medaille will. „Es wird ein Kampf um Bronze – da haben mehrere Boote Chancen“, meinte Trainer Holger Weißböck. Zufrieden zeigte sich auch Verbandspräsident Helmar Hasenöhr: „Ich wünsche Michaela, dass ihr Traum von einer WM-Medaille diesmal aufgeht.“

#### Ergebnis Semifinale:

1. Pamela Weisshaupt (SUI) 8:08,37; 2. Meghan Sarbanis (USA) 8:10,10; **3. Michaela TAUPE-TRAEER (Österreich) 8:13,57**; 4. Sara Karlsson (SWE) 8:14,50; 5. Triantafylia Kalam-poka (GRE) 8:29,85; 6. Teresa Mas de Xaxas (SPA) 8:33,35.

#### „Ziel erreicht, aber Medaille wäre ein Traum“

Mit dem Einzug ins Finale A hatte sie ihr eigentliches Ziel schon erreicht, aber jetzt rocht Michaela. „Im Finale werden die Karten neu gemischt. Im Vorlauf und Semifinale ist es mir recht gut ergangen – jetzt kann ich eigentlich nichts mehr verlieren, sondern nur noch gewinnen. Ich werde wieder voll Gas geben“, sagte die 34-jährige Kärntnerin vor dem Finale am Sonntag. Zweimal hatte sie schon angeklopft, aber den Endlauf bei einer WM knapp verpasst, zweimal (2007 in Eton und 2008 in Ottensheim) hatte sie dann das B-Finale gewonnen und den siebenten Endrang belegt. „Gold und Silber sind, glaube ich, außer Reichweite – aber die anderen vier Boote haben meiner Meinung nach fast gleichgute Chancen auf Bronze. Ich denke, dass es knapp klappen oder eben knapp nicht klappen wird“, rechnete Verbandstrainer Holger Weißböck.

Der ÖRV-Leichtgewichts-Achter belegte im Finale B den zweiten Platz hinter der Türkei und diesmal wieder klar vor Ungarn und wurde damit in der Endabrechnung Achter von neun teilnehmenden Booten.

#### Ergebnis Finale B:

1. Türkei 5:46,94; **2. Österreich 5:49,96**, 3. Ungarn 5:56,47.

#### Platz 6 für Taupe-Traer im LG-Einer

Nichts wurde es aus der ersten WM-Medaille für Michaela Taupe-Traer, sie führte zwar bis zur Halbzeit, beendete aber das Rennen als Sechste und Letzte. „Jetzt ist die Enttäuschung weit größer als die Freude darüber, dass ich erstmals im Einer in ein WM-Finale gekommen bin“, meinte sie, für die es vorerst das letzte große Rennen in dieser nichtolympischen Disziplin war.

Taupe-Traer hatte das Rennen stark begonnen. Nach 500 Metern lag sie 73 Hundertstel vor Meghan Sarbanis (USA) an der Spitze. Die Österreicherin konnte ihre Führung bis zur Halbzeit behaupten – bei 1000 Meter noch 33 Hundertstel vor der Amerikanerin. Dann aber ließen die Kräfte mehr und mehr nach. Bei der 1500-m-Marke war die Kärntnerin nur noch Vierte (schon 1:53 Sekunden hinter der immer noch stark rudierenden Sarbanis), aber auf den letzten 500 Metern fehlte Taupe-Traer die Kraft, noch einmal zuzulegen. „Ich habe wieder von Beginn an voll Gas gegeben, es ist leider nicht aufgegangen“, meinte sie sichtlich enttäuscht. Der Sieg ging dank eines starken Sprints doch noch an die große Favoritin Pamela Weisshaupt aus der Schweiz.

Für Taupe-Traer war es vorerst das letzte Rennen im Einer. Die routinierte Kärntnerin wird sich mit der jungen Wienerin Stefanie Borzacchini im olympischen LG-Doppelzweier auf die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2012 in London vorbereiten.

#### Ergebnis Finale A:

1. Pamela Weisshaupt (SUI) 7:36,23; 2. Laura Milani (ITA) 7:37,18; 3. Juliane Rasmussen (DAN) 7:37,42; 4. Meghan Sarbanis (USA) 7:40,72; 5. Evi Geentjens (BEL) 7:42,45; **6. Michaela TAUPE-TRAEER (Österreich) 7:43,83**.

## STERNFAHRTEN 2009

### 22. August 2009 • 4. Sternfahrt Ziel beim WRV Donauhort

Die vierte und diesmal nicht letzte Sternfahrt dieses Jahres mit Ziel beim WRV Donauhort – die Normannen-Sternfahrt musste ja wegen Hochwasser verschoben werden und findet jetzt am 12. September statt – war allen Wetturvorsagen zum Trotz wieder ein voller Erfolg. Bei angenehmen Temperaturen, meist glattem Wasser und wenig Wind konnten die Teilnehmer den Rudertag so richtig genießen. Da störte auch ein wenig Regen nicht. Erst am frühen Nachmittag frischte der Wind auf und machte, unterstützt von vielen Motorbooten, die Donau wellig. Die dunklen Wolken ließen allerdings befürchten, dass die Gemütlichkeit am Bootsplatz durch Regen beeinträchtigt werden könnte. Es hat dann zwar geregnet und es musste in die Fitnesshalle übersiedelt werden, die Befürchtung, es könnte den vielen Gästen die Lust am Essen und Trinken vergehen, war jedoch völlig unbegründet. Um 17 Uhr waren die beiden Bierfässer (80 l) geleert und zum Schluss auch nahezu alles, was wir an Speisen zu bieten hatten, verzehrt.

Doch nun zu den sportlichen Ergebnissen: Insgesamt nahmen 164 Ruderinnen und Ruderer in 49 Booten an der Sternfahrt teil. Als jüngste Teilnehmerin wurde Vera Holecek (Alemannia), als älteste wurden Hemma Fuchs (Alemannia) und Herbert Garn (Pirat) geehrt. Den Tagesieg konnte der WRC Pirat mit 5392 Punkten vor Donauhort (4355 Punkte) und Pöchlarn (2170 Punkte) erringen. Wesentlichen Anteil am Gewinn des WRC Pirat hatten dabei vier Boote (11 Mitglieder des Pirat, je eines von Pöchlarn und STAW), die eigentlich auf einer Wanderfahrt auf der Drau hätten sein sollen, aber kurzfristig umdisponierten und mit einer Fahrt von Melk nach Wien je 204 Punkte erzielten. Mit diesen 204 Punkten (102 km) erhielten diese vier Boote auch gemeinsam den Preis für die weiteste Fahrt zugesprochen.

Wie knapp es bei der weitesten Fahrt manchmal zugeht zeigte sich allerdings erst später. Da stellte sich nämlich heraus,

dass uns durch einen Wechsel im Boot ein Fehler bei der Punkteberechnung passiert war und ein anderes Boot 205 Punkte erzielt hatte: Eveline und Gerhard Roth waren zwar „nur“ 82 Kilometer gefahren, davon aber die Hälfte stromauf. Damit hatten sie 205 Punkte erreicht, was unser durch den Wechsel in der Mannschaft verwirrter Computer aber nicht registrierte. Zu diesen Leistungen kann man nur allen Beteiligten herzlich gratulieren.

Alfred Kschwendt

#### Tageswertung Punkte (Teilnehmer):

1. WRC Pirat 5.392 (35), 2. WRV Donauhort 4.355 (35), 3. URV Pöchlarn 2.170 (17), 4. RV Alemannia Korneuburg 1.996 (17) 5. WRK Argonauten 804 (16), 6. RV Normannen Klosterneuburg (7) gemeinsam mit dem Tullner RV (9) je 576, 8. Erster WRC LIA 509 (4), 9. RV STAW 474 (4), 10. RV Wiking Linz 420 (3), 11. RV Nibelungen Klosterneuburg 408 (7), 12. URV Wallsee 325 (5), 13. WSW Dürnstein 88 (1), 14. WRV Austria 68 (4).

#### Zwischenwertung:

1. WRC Pirat	15.014
2. WRV Donauhort	12.994
3. Union RV Pöchlarn	7.226
4. RV Alemannia Korneuburg	6.892
5. RV Normannen Klosterneuburg	3.126
6. Steiner RC	3.068
7. Tullner RV	2.359
8. RV Wiking Linz	2.296
9. Erster WRC LIA	2.111
10. RV Ister Linz	1.872
11. RV STAW	1.819
12. WRK Argonauten	1.734
13. URV Wallsee	1.593
14. WRV Ellida	945
15. WSW Dürnstein	862
16. RV Nibelungen Klosterneuburg	718
17. Waginger RV (GER)	710
18. WRK Donau	688
19. Deggendorfer RV (GER)	405
20. RC Wels	188
21. WRV Austria	160
22. ASC Armada	104

### 5. Sternfahrt Samstag, 12. Sept. 2009 Ziel: RV Normannen Klosterneuburg

Strom-km 1938 • Zielschluss 16 Uhr



Siegerehrung durch den Obmann des WRV Donauhort Alfred Kschwendt an Werner Drobil, WRC Pirat

www.druckerei-fuchs.at

# DRUCKEREI FUCHS

GESELLSCHAFT MBH

**2100 KORNEUBURG**

Kreuzensteiner Straße 51  
Tel. + Fax +43/2262/72451  
mail: fuchsdruck@aon.at

**2105 LEOBENDORF**

Teichelgasse 2 • Tel. +43/664/1545817  
Tel. + Fax +43/2266/80650  
mail: erwin.fuchs@aon.at

Satz + Grafik  
Offsetdruck  
4farb-Digitaldruck  
Kopierservice  
Buchbinderei

**GROSS-  
FORMATDRUCK**

## 38. Traunsee-Jugendregatta 20. Traunsee-Mastersmeeting Österr. Masters Meisterschaft

Samstag, 25. Juli 2009

### R1: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. RGM IST/OTT/STA/GMU (Steinecker Lisa, Wahlmüller Juliane, Sapper Marina, Haginger Caroline) 3:18,68, 2. Erster WRC LIA (Zwillink Nora, Beinhöfer Katja, Jakubowsky Nicole, Sladky Sandra) 3:27,77.

### R2: SchülerInnen-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Korneuburger RV Alemannia (Manlig Cosima, Pammer Pia) 4:36,14, 2. RC Wels (Oberndorfer Carmen, Wiesinger Yvonne) 5:50,28, WSV Ottensheim B2 gekentert.

2. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Steinbeck Mira, Steinbeck Marie) 4:04,67, 2. Wiener Ruderverband (Christ Nadine, Endlicher Mira) 4:14,76, 3. RV Wiking Bregenz (Lang Florentina, Mersin Lisa) 4:43,70.

### R3: Masters-Männer-Doppelzweier

A – ÖMM: 1. WRC Pirat (Hufnagel Robert, Farkas Alex) 3:16,98, 2. Erster WRC LIA B1 (Haberl Rainer, Daxböck Uwe) 3:21,32, 3. Wiener RK Argonauten B1 (Walzer Christoph, Schön-Pigisch Christoph) 3:34,52, 4. Wiener RK Argonauten B2 (Kainz Bernhard, Drehaer Roland) 3:44,50, 5. Erster WRC LIA B2 (Gross Stefan, Berchtold Christian) 5:00,00.

B – ÖMM - 1. Vorlauf: 1. RV Friesen Wien (Biwald Stephen, Thomas Leopold) 3:30,74, 2. RGM DBU/AUS (Kral Andreas, Milodanovic Marko) 3:32,35, 3. Wiener RK Argonauten (Weywoda Marcus, Drucker Thomas) 3:34,28, 4. Erster WRC LIA B2 (Ruthner Martin, Schubert Maximilian) 3:46,99.

2. Vorlauf: 1. RV Wiking Bregenz (Drexel Martin, Höfle Hubert) 3:29,76, 2. WRC Pirat (Schneider Oliver, Matschedolnig Bernd) 3:31,00, 3. Erster WRC LIA B1 (Küng Hans, Schreiner Matthias) 3:31,43, 4. Steiner RC (Aigner Walter, Kodym Alexander) 3:32,13.

Finale: 1. RGM DBU/AUS (Kral Andreas, Milodanovic Marko) 3:36,27, 2. RV Friesen Wien (Biwald Stephen, Thomas Leopold) 3:41,27, 3. Wiener RK Argonauten (Weywoda Marcus, Drucker Thomas) 3:45,46, 4. Erster WRC LIA B1 (Küng Hans, Schreiner Matthias) 3:54,31, 5. RV Wiking Bregenz (Drexel Martin, Höfle Hubert) 4:02,03.

C – ÖMM: 1. WSV Ottensheim (Gaupe Heinrich, Stadler Werner) 3:30,00, 2. RC Wolfgangsee (Reindl Jens, Grafinger Helge) 3:41,95, 3. Erster WRC LIA (Zwillink Michael, Popovic Nico) 4:01,91, RC Mondsee nicht am Start.

D – ÖMM: 1. RGM LIA/WEL (Haberl Raimund, Willrader Norbert) 3:39,85, 2. RV Wiking Bregenz (Sommer Gerald, Matt Wolf-Dieter) 3:42,47, 3. Wiener RK Argonauten (Berkes Thomas, Loimer Thomas) 3:55,36.

E – ÖMM: 1. RV Normannen Klosterneuburg (List Günter, Pripfl Gerold) 3:48,98, 2. WRC Pirat (Cziczek Hans-Martin, Gruber Norbert) 4:01,15.

F – ÖMM: 1. RV Normannen Klosterneuburg B1 (Geiser Erich, Koletnik Erich) 3:48,86, 2. Erster WRC LIA (Hajek Otto, Nitsche Franz) 4:09,11, 3. Steiner RC (Weigl Kurt, Draždil Milan) 4:10,77, 4. RV Normannen Klosterneuburg B2 (Toifl Georg, Vana Christian) 4:23,65.

H – ÖMM: 1. RGM NOR/WEL (Müllner Gerhard, Stuppan Willibald) 4:27,88, 2. RV Normannen Klosterneuburg (Kreps Gerald, Trauth Karlheinz) 4:33,03.

R4: Masters-Frauen-Doppelzweier  
A: 1. Erster WRC LIA (Tulzer Gudrun, Sandhäugl Andrea, Bogner Bettina, Fraunschiel Andrea) 3:33,01.  
B: 1. Wiener RK Donau (Moser-Kmen Brigitte, Kurat Kathi, Randall Adrianna, Bandera Daniela) 3:24,20, 2. WRC Pirat (Fassl Regina, Kainz Helga, Lindner Christina, Menschik Verena) 3:29,30, 3. Erster WRC LIA (Gartner Valerie, Fraunschiel Claudia, Meidl Sandra, Thurner Gabriele) 3:47,77, 4. Wiener RK Argonauten (Klejna Verena, Windisch Barbara, Döberl Barbara, Thonhofer Daniela) 3:55,42.  
C: 1. Erster WRC LIA (Meidl Maria, Endl Katja, Salzer Edith, Goldfarb Heidi) 3:41,97

A/B/C – ÖMM: 1. Wiener RK Donau (Moser-Kmen Brigitte, Kurat Kathi, Randall Adrianna, Bandera Daniela) 3:21,60, 2. WRC Pirat (Fassl Regina, Kainz Helga, Lindner Christina, Menschik Verena) 3:26,70, 3. Erster WRC LIA B1 (Tulzer Gudrun, Sandhäugl Andrea, Bogner Bettina, Fraunschiel Andrea) 3:33,01, 4. Erster WRC LIA B3 (Meidl Maria, Endl Katja, Salzer Edith, Goldfarb Heidi) 3:35,07, 5. Erster WRC LIA B2 (Gartner Valerie, Fraunschiel Claudia, Meidl Sandra, Thurner Gabriele) 3:45,17, 6. Wiener RK Argonauten (Klejna Verena, Windisch Barbara, Döberl Barbara, Thonhofer Daniela) 3:52,82.

### R5: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Wagner Katja) 4:18,05, 2. Korneuburger RV Alemannia B1 (Pammer Pamina) 4:23,66, 3. RV STAW (Kolmann Cornelia) 4:25,87.

2. Abt.: 1. Gmundner RV B1 (Wolfsgruber Vanessa) 4:07,95, 2. Korneuburger RV Alemannia B2 (Hofer Cornelia) 4:08,71, 3. RV Wiking Bregenz B2 (Boss Florine) 4:22,27, 4. WSV Ottensheim B2 (Wansch Jasmin) 4:30,46.

3. Abt.: 1. Gmundner RV B2 (Stögmüller Katrin) 4:23,88, 2. Erster WRC LIA (Kornhoff Juliana) 4:26,65, 3. WSV Ottensheim B3 (Redlinger Helena) 5:12,37.

### R6: Schüler-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Wagner Andreas, Fink David, Fink Jonas, Obrecht Matthias, St. Stöbich Simon) 3:51,24, 2. Salzburger RK Möve (Scheffenbichler Ludwig, Kos Moritz, Brand Johannes, Gefahrt Florian, St. Scheffenbichler Leonie) 3:56,51, 3. RV Villach (Loy Daniel, Hipp Alber, Brantegger Georg, Puschnig Nando, St. Petritsch Raphael) 4:20,56.

### R7: Juniorinnen-Doppelzweier Anfänger

1. RV Wiking Bregenz B2 (Wunderli Vanessa, Zizi Francesca) 3:58,90, 2. RV Wiking Bregenz B1 (Kiene Celina, Lunardon Lisa) 4:11,22.

### R9: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Steinkellner Christian) 4:07,30, 2. RV Seewalchen B1 (Pichler Lukas) 4:10,70, 3. WRC Pirat (Jäger Klaus) 4:18,56, 4. WSV Ottensheim B2 (Schramm Christoph) 4:27,00, 5. RC Wels (Kosilek Silvio) 4:53,51.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz (Büchle Simon) 3:47,11, 2. Erster WRC LIA B1 (Ostermann Sebastian) 3:50,40, 3. RV Seewalchen B2 (Mihalic Daniel) 3:55,48, 4. Erster WRC LIA B2 (Tesarik Philipp) 4:05,72, 5. Salzburger RK Möve B1 (Hinterstoisser Valentin) 4:08,64, 6. RV Villach B1 (Eggert Thomas) 4:37,03.

3. Abt.: 1. Korneuburger RV Alemannia (Heiden Christopher) 3:44,52, 2. Salzburger RK Möve B2 (Lechner Paul) 3:51,36, 3. Erster WRC LIA B3 (Krammer Marcel) 4:00,24, 4. Salzburger RK Möve B3 (Saller Christian) 4:00,88, 5. RV Villach B2 (Blatnik Johannes) 4:31,76.

### R10: Masters-Männer-Einer

A – ÖMM: 1. Wiener RV Austria (Milodanovic Marko) 3:38,14, 2. WRC Pirat (Hufnagel Robert) 3:48,14, 3. Erster WRC LIA (Garhöfer Christian) 4:07,75.

B – ÖMM: 1. Erster WRC LIA (Schreiner Matthias) 3:53,68, 2. WRC Pirat (Farkas Alex) 3:54,18.

C – ÖMM: 1. Steiner RC (Aigner Walter) 3:53,81, 2. Wiener RK Argonauten (Drucker Thomas) 3:56,41, 3. Erster WRC LIA (Popovic Nico) 4:09,09.

D – ÖMM: 1. Salzburger RK Möve (Müller Harald) 3:50,71, 2. WSV Ottensheim (Gaupe Heinrich) 3:57,20.

E: 1. Erster WRC LIA (Haberl Raimund) 3:51,24, 2. WRC Pirat (Gruber Norbert) 4:27,31, 3. Wiener RK Argonauten (Berkes Thomas) 4:43,62.

H: 1. RV Normannen Klosterneuburg (Stuppan Willibald) 4:19,77.

F/H – ÖMM: 1. Erster WRC LIA (Haberl Raimund) 3:51,27, 2. RV Normannen Klosterneuburg (Stuppan Willibald) 3:59,77, 3. WRC Pirat (Gruber Norbert) 4:27,31, 4. Wiener RK Argonauten (Berkes Thomas) 4:43,62.

## RowX - Meßdollensystem



RowX ist ein neuartiges Meßgerät, daß dafür entwickelt wurde, die Leistung, Schlaglänge, Kraft, Bootsgeschwindigkeit sowie die -beschleunigung während des Trainings zu messen, zu speichern und über eine optionelle Telemetrie die Daten zum PC zu übertragen

Row X bietet eine detaillierte Information über das Bootsverhalten und die Leistung des einzelnen Ruderers, unabhängig von den äußeren Bedingungen.



Tel.: ++43 (1) 272 35 50  
 Fax: ++43 (1) 272 35 50 4  
 Mail: office@webasport.at  
 Web: www.weba-sport.com

## Guilin Rowing GmbH

Ruderboote von Ted Hale. In Australien entworfen und in China gebaut. Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.

[www.tedhaleboats.com](http://www.tedhaleboats.com)

Wanderfahrten in der traumhaften Flusslandschaft des Li-River bei Guilin in Südchina, ein UNESCO Welt Naturerbe.

[www.guilinrowing.com](http://www.guilinrowing.com)

Guilin Rowing GmbH / Albisstrasse 103 / 8038 Zürich / Schweiz / [mail@guilinrowing.com](mailto:mail@guilinrowing.com)





**Mirna Jukic, 22**

Bronze-Medallengewinnerin  
Olympische Spiele Peking 2008, Schwimmen

***Ich bin erfolgreich für Österreich.  
Die Österreichische Sporthilfe  
unterstützt mich dabei!***



[www.sporthilfe.at](http://www.sporthilfe.at)

**Warum?**

Weil nur die wenigsten Spitzensportler Spitzenverdiener sind und sorgenfrei Spitzensport betreiben können. Deshalb unterstützt die Österreichische Sporthilfe 381 förderungswürdige Nachwuchs- und Spitzensportler auf ihrem harten Weg an die Weltspitze – und das ohne staatliche Mittel, nur mit Unterstützung der Wirtschaft und der sportbegeisterten Bevölkerung.

**Auch Ihre Unterstützung hilft!**

Wir danken den (Unterstützern).



## R11: Masters-Frauen-Doppelzweier

**A:** 1. RGM GMU/DOW (Schustereder Karola, Kurat Kathi) 3:51,48, 2. Erster WRC LIA (Fraunschiel Andrea, Sandhäugl Andrea) 4:35,07, 3. Wiener RK Argonauten B2 (Mehrlé Stephanie, Drabek Susi) 4:35,97, 4. Wiener RK Argonauten B1 (Windisch Barbara, Döberl Barbara) 4:37,17.

**B:** 1. Wiener RK Donau (Randall Adriana, Bandera Daniela) 4:04,42.

**A/B – ÖMM:** 1. RGM GMU/DOW (Schustereder Karola, Kurat Kathi) 3:51,48, 2. Wiener RK Donau (Randall Adriana, Bandera Daniela) 4:01,62, 3. Erster WRC LIA (Fraunschiel Andrea, Sandhäugl Andrea) 4:35,07, 4. Wiener RK Argonauten B2 (Mehrlé Stephanie, Drabek Susi) 4:35,97, 5. Wiener RK Argonauten B1 (Windisch Barbara, Döberl Barbara) 4:37,17.

**C – ÖMM:** 1. RV Wiking Bregenz (Siss Bettina, Natter Ingrid) 3:58,14, 2. Erster WRC LIA (Kornhoff Vera, Goldfarb Heidi) 4:15,49, 3. Wiener RK Argonauten (Klejna Verena, Thonhofer Daniela) 4:27,69.

## R12: Juniorinnen-A-Doppelzweier

**1. Abt.:** 1. RGM STA/GMU (Kolmann Cornelia, Wolfsgruber Vanessa) 4:06,70, 2. Erster WRC LIA (Zwillink Nora, Jakubowsky Nicole) 4:12,78.

R13: Schülerinnen-Einer

**1. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B3 (Rieger Cornelia) 4:50,10, 2. WSV Ottensheim B4 (Hartinger Corinna) 4:52,81, 3. Korneuburger RV Alemannia B2 (Pammer Pia) 4:53,58, 4. Salzburger RK Möve (Scheffebichler Leonie) 4:56,06, 5. Korneuburger RV Alemannia B3 (Manlig Cosima) 4:56,24.

**2. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B1 (Steinbeck Mira) 4:26,07, 2. Korneuburger RV Alemannia B1 (Fasina Bettina) 4:34,71, 3. Erster WRC LIA (Picha Anna) 4:37,38, 4. WSV Ottensheim B2 (Steinbeck Marie) 4:38,44, 5. RV Wiking Bregenz (Mersin Lisa) 5:02,46.

## R14: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. Gmundner RV B2 (Stögmüller Katrin, Wolfsgruber Vanessa) 4:02,49, 2. Erster WRC LIA B2 (Kornhoff Juliana, Sladky Sandra) 4:03,75, 3. Korneuburger RV Alemannia (Hofer Cornelia, Pammer Pamina) 4:04,85, 4. WSV Ottensheim (Wansch Jasmin, Wagner Katja) 4:14,05, 5. Wiener Ruderverband (Zach Melanie, Jenko Lisa) 4:17,42, 6. Erster WRC LIA (Jakubowsky Nicole, Crijns Carolina) 4:22,26.

## R15: Schüler-Doppelzweier

**1. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B1 (Obrecht Matthias, Stöbich Simon) 3:51,39, 2. RC Wels (Kraxberger Jürgen, Meindl Stefan) 4:17,64, 3. RV Villach B4 (Petritsch Raphael, Schnabl Maximilian) 4:32,40, 4. RV Villach B2 (Loy Daniel, Brantegger Georg) 4:37,71.

**2. Abt.:** 1. RV Villach B1 (Hölbling Christof, Hohensasser Gabriel) 4:15,91, 2. WSV Ottensheim B2 (Fink David, Fink Jonas) 4:48,70, 3. RV Villach B3 (Hipp Alber, Puschnig Nando) 5:23,97.

## R16: Junioren-B-Doppelzweier

1. Salzburger RK Möve (Saller Christian, Lechner Paul, Bittner Severin, Hinterstoisser Valentin) 3:32,69, 2. Erster WRC LIA (Ostermann Sebastian, Tesarik Philipp, Krammer Marcel, Vago Bernhard) 3:39,83, 3. RV Wiking Bregenz (Winder Philipp, Van Dellen Florian, Natter Daniel, Huber Jakob) 3:47,99.

## R17: Masters-Männer-Doppelvierer

**A – ÖMM:** 1. Erster WRC LIA (Garhöfer Christian, Haberl Rainer, Haberl Raimund, Daxböck Uwe) 3:26,04, 2. Wiener RK Argonauten (Weywoda Marcus, Schön-Pigisch Christoph, Kainz Bernhard, Dreihaar Roland) 3:34,63.

**B – ÖMM:** 1. RGM STE/RCW (Reindl Jens, Grafinger Helge, Kodym Alexander, Aigner Walter) 3:34,16, 2. Erster WRC LIA (Schubert Maximilian, Berchtold Christian, Ruthner Martin, Groess Stefan) 3:37,13.

**C – ÖMM:** 1. RGM DBU/AUS/OTT/MÖV (Kral Andreas, Milodanovic Marko, Stadler Werner, Müller Harald) 3:21,72, 2. RV Wiking Bregenz (Sommer Gerald, Höfle Hubert, Drexel Martin, Matt Wolf-Dieter) 3:28,95, 3. Erster WRC LIA (Küng Hans, Popovic Nico, Zwillink Michael, Schreiner Matthias) 3:38,44, 4. Wiener RK Argonauten (Berkes Thomas, Walzer Christoph, Loimer Thomas, Drucker Thomas) 3:45,26.

**E:** 1. RV Normannen Klosterneuburg B1 (List Günter, Geiser Erich, Koletnik Erich, Priplf Gerold) 3:34,92, 2. Erster WRC LIA (PalMBERGER Kurt, Hajek Otto, Preiss Peter, Nitsche Franz) 3:58,65.

**F:** 1. RV Normannen Klosterneuburg B2 (Thürk Gerhard, Maxa Hans, Toifl Georg, Vana Christian) 3:59,32.

**E/F – ÖMM:** 1. RV Normannen Klosterneuburg B1 (List Günter, Geiser Erich, Koletnik Erich, Priplf Gerold) 3:34,92, 2. RV Normannen Klosterneuburg B2 (Thürk Gerhard, Maxa Hans, Toifl Georg, Vana Christian) 3:52,82, 3. Erster WRC LIA (PalMBERGER Kurt, Hajek Otto, Preiss Peter, Nitsche Franz) 3:58,65.

**G – ÖMM:** 1. RGM NOR/WEL B1 (Müllner Gerhard, Scheibenpflug Georg, Inmann Peter, Stuppan Willibald) 3:48,11, 2. RGM NOR/WEL B2 (Inmann Walter, Kreps Gerald, Trauth Karlheinz, Zippel Heinz) 3:56,17.

## R18: Masters-Frauen-Einer

**A – ÖMM:** 1. Gmundner RV (Schustereder Karola) 4:16,89, 2. Erster WRC LIA (Bogner Bettina) 4:17,48.

## R19: Junioren-A-Doppelzweier

**1. Abt.:** 1. RV Wiking Bregenz (Büchle Simon, Lutz Martin) 3:34,08, 2. RV Seewalchen (Mihalic Daniel, Hufnagl Julian) 3:39,07, 3. WSV Ottensheim (Franeck Camillo, Wolf Martin) 3:40,62, 4. Salzburger RK Möve B2 (Flöckner Lukas, Bittner Severin) 3:46,99, 5. Erster WRC LIA (Krammer Marcel, Parg Manuel) 3:53,92.

**2. Abt.:** 1. WRC Pirat (Endlicher Julian 92, Taborsky Matthias) 3:37,23, 2. Wiener RK Argonauten (Fickl Clemens, Karner Georg) 3:40,58, 3. Salzburger RK Möve B1 (Lindner Lukas, Lechner Horst) 3:48,81.

## R20: Juniorinnen-A-Einer

1. Erster WRC LIA (Beinhöfer Katja) 4:16,37, 2. RV Wiking Bregenz (Köppel Teresa) 4:24,37.

## R22: Junioren-Doppelzweier Anfänger

1. RV Seewalchen (Lösch Maxi, Krischan Johannes) 3:50,94, 2. RC Wels (Kosilek Silvio, Meindl Stefan) 4:08,78.

## R23: Masters-Mixed-Doppelzweier

**A:** 1. Erster WRC LIA B1 (Bogner Bettina, Haberl Rainer) 3:43,40, 2. Erster WRC LIA B2 (Daxböck Uwe, Tulzer Gudrun) 4:07,76, 3. Wiener RK Argonauten B2 (Döberl Barbara, Willrader Norbert) 4:17,27, Wiener RK Argonauten B1 nicht am Start.

**B:** 1. RV Friesen Wien (Biwald Gerlinde, Biwald Stephen) 3:51,52, 2. RGM GMU/DOW (Stögmüller Helmut, Kurat Kathi) 3:52,74, 3. Steiner RC (Aigner Walter, Stuby Claudia) 4:05,13, 4. Erster WRC LIA B5 (Endl Katja, Ruthner Martin) 4:08,41, 5. Erster WRC LIA B4 (Schreiner Matthias, Stoni Anita) 4:15,60, 6. Erster WRC LIA B3 (Fraunschiel Andrea, Küng Hans) 4:18,58.

**C:** 1. RGM PIR/RCW (Schäfer-Bongwald Anja, Grafinger Helge) 3:53,49, 2. RGM DOW/STA (Moser-Kmen Brigitte, Maderner Wolfgang) 4:01,16, 3. Wiener RK Argonauten B3 (Thonhofer Daniela, Drucker Thomas) 4:02,33.

**D:** 1. RGM ARG/OTT (Molkenthin Anke, Gaube Heini) 3:42,03.

**E:** 1. RV Normannen Klosterneuburg (Geiser Erich, Brandes Ingrid) 3:58,66, 2. Erster WRC LIA B7 (Haberl Hedi, Haberl Raimund) 4:15,56, 3. Erster WRC LIA B8 (Meidl Maria, Hajek Otto) 4:30,70, 4. Erster WRC LIA B9 (Nemeskeri Nikolaus, Thurner Gabriele) 4:58,59.

## R24: Juniorinnen-B-Doppelvierer

1. Erster WRC LIA (Kornhoff Juliana, Picha Anna, Sladky Sandra, Crijns Carolina) 3:46,71, 2. Wiener Ruderverband (Jenko Lisa, Endlicher Mira, Christ Nadine, Zach Melanie) 3:52,93, 3. RV Wiking Bregenz (Lunardon Lisa, Zivi Francesca, Boss Florine, Wunderli Vanessa) 4:00,17.

## R25: Schüler-Einer

**1. Abt.:** 1. RV Villach B1 (Hölbling Christof) 4:07,65, 2. WSV Ottensheim B2 (Stöbich Simon) 4:11,41, 3. Gmundner RV (Unterauer Maximilian) 4:24,29, 4. RC Wels (Kraxberger Jürgen) 4:34,94.

**2. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B1 (Obrecht Matthias) 4:16,87, 2. Erster WRC LIA (Vago Bernhard) 4:37,83, 3. RV Villach B2 (Hohensasser Gabriel) 4:52,44, 4. RV Villach B3 (Schnabl Maximilian) 4:59,65.

## R26: Junioren-B-Doppelzweier

**1. Abt.:** 1. WSV Ottensheim (Schramm Christoph, Steinkellner Christian) 3:43,39, 2. RV Wiking Bregenz B1 (Winder Philipp, Natter Daniel) 3:46,25, 3. RV Seewalchen (Lösch Maxi, Krischan Johannes) 4:01,52, RV Wiking Linz nicht am Start.

**2. Abt.:** 1. Erster WRC LIA (Tesarik Philipp, Ostermann Sebastian) 3:43,11, 2. RV Wiking Bregenz B2 (Huber Jakob, Van Dellen Florian) 4:36,06.

## R27: Junioren-A-Einer

**1. Abt.:** 1. WRC Pirat B1 (Taborsky Matthias) 3:50,46, 2. Salzburger RK Möve B2 (Flöckner Lukas) 3:52,73, 3. RV Wiking Bregenz B1 (Büchle Simon) 3:53,86, 4. RV Seewalchen B1 (Pichler Lukas) 4:04,58, Wiener RK Argonauten B2 nicht am Start.

**2. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B1 (Wolf Martin) 3:49,57, 2. RV Seewalchen B5 (Hufnagl Julian) 3:57,65, 3. RV Wiking Bregenz B2 (Lutz Martin) 3:59,77, 4. WRC Pirat B2 (Endlicher Julian) 4:10,27, Salzburger RK Möve B4 nicht am Start.

**3. Abt.:** 1. RV Seewalchen B2 (Mihalic Daniel) 4:04,44, 2. Salzburger RK Möve B3 (Lindner Lukas) 4:06,08, 3. Erster WRC LIA B4 (Parg Manuel) 4:07,26, 4. WSV Ottensheim B2 (Franeck Camillo) 4:14,60, 5. Wiener RK Argonauten B1 (Karner Georg) 4:15,12.

## R28: Masters-Mixed-Doppelvierer

**A:** 1. Erster WRC LIA B1 (Daxböck Uwe, Haberl Rainer, Bogner Bettina, Sandhäugl Andrea) 3:30,37, 2. WRC Pirat B3 (Hufnagl Robert, Farkas Alex, Menschik Verena, Lindner Christina) 3:35,68, 3. Erster WRC LIA B4 (Ruthner Martin, Schubert Maximilian, Sandhäugl Stefanie, Haberl Veronika) 3:41,81, 4. Erster WRC LIA B2 (Popovic Nico, Garhöfer Christian,

Tulzer Gudrun, Endl Katja) 3:44,36, 5. Wiener RK Argonauten B1 (Drabek Susi, Mehrlé Stephanie, Kainz Bernhard, Schön-Pigisch Christoph) 3:51,87, 6. Erster WRC LIA B3 (Groess Stefan, Zwillink Michael, Gartner Valerie, Meidl Sandra) 4:06,92.

**B:** 1. RGM ARG/FRI (Molkenthin Anke, Biwald Gerlinde, Biwald Stephanie, Drucker Thomas) 3:26,40, 2. Erster WRC LIA B5 (Küng Hans, Schreiner Matthias, Stoni Anita, Fraunschiel Andrea) 3:44,65, 3. Wiener RK Argonauten B2 (Windisch Barbara, Döberl Barbara, Walzer Christoph, Loimer Thomas) 3:49,33.

**C:** 1. RV Wiking Bregenz (Sommer Gerald, Höfle Hubert, Siss Bettina, Natter Ingrid) 3:34,76.

**D:** 1. RGM LIA/WEL (Kornhoff Vera, Meidl Maria, Haberl Raimund, Zippel Heinz) 3:48,23, 2. Wiener RK Argonauten B3 (Klejna Verena, Thonhofer Daniela, Berkes Thomas, Willrader Norbert) 3:55,70, 3. Erster WRC LIA B6 (Salzer Edith, Preiss Peter, Goldfarb Michael, Goldfarb Heidi) 4:00,39.

## Punktewertung Jugend

1. WSV Ottensheim	91
2. Erster WRC LIA	68
3. RV Wiking Bregenz	46
4. Salzburger RK Möve	43
5. RV Seewalchen	31
6. Korneuburger RV Alemannia	30
7. RV Villach	27
8. Gmundner RV	25
9. Wiener Ruderverband	16
10. WRC Pirat	14
11. RC Wels	12
12. RV STAW	5
Wiener RK Argonauten	5
14. Linzer RV Ister	2

## Punktewertung Masters

1. Erster WRC LIA	196
2. Wiener RK Argonauten	73
3. WRC Pirat	58
4. RV Normannen Klosterneuburg	48
5. RV Wiking Bregenz	34
6. Wiener RK Donau	29
7. RV Friesen Wien	26
8. Steiner RC	21
9. WSV Ottensheim	12
10. Gmundner RV	11
RC Wolfgangsee	11
12. Wiener RV Austria	10
13. Wiener RC Donauebund	7
14. RC Wels	8
15. Salzburger RK Möve	6
16. RV STAW	2

## BRAUCHBARE ANFÄNGERBOOTE GESUCHT:

Doppelzweier mit oder ohne St.  
Doppelvierer C-Boot

Angebote bitte an den  
RV Wiking Spittal  
Wolfgang Steinhäusser

Tel. 0676/944 09 92  
(04762) 2385 oder  
Email: wostan68@hotmail.com

## 20. Völkermarkter Ruderregatta

Sonntag, 16. August 2009

### R1: Männer-Vierer-ohne

1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:29,99, 2. RGM ALB/VST (Schönthalner Bernhard, Scheriau Alexander, Herbst Florian, Wertjanz Daniel) 1:34,90.

### R2: Junioren-A-Zweier-ohne

WSV Ottensheim (Liedauer Georg, Liedauer Max) Sieg zugesprochen, WRK Argonauten abgemeldet nach Verlosung.

### R3: Schüler-Einer

1. 1. Abt.: 1. VST Völkermarkt B1 (Pototschnig Dominik) 1:51,52, 2. VK Izola B1 2:03,34, 3. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B1 2:06,61, 4. WSV Ottensheim B3 (Wagner Andreas) 2:10,69, 5. RV Villach B3 (Schnabl Maximilian) 2:15,79.

2. 2. Abt.: 1. Ruderverein Steyr (Held Wolfgang) 1:59,67, 2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B5 2:05,35, 3. Veslaski klub Piran B1 2:12,32, 4. Salzburger Ruderklub Möve B2 (Scheffenbichler Ludwig) 2:19,23, 5. RV Villach B8 (Pusnik Nando) 2:20,10, 6. Societa' Triestina Canottieri Adria B2 2:26,10.

3. 3. Abt.: 1. Veslaski klub Ljubljana B1 1:57,13, 2. VK Argo Izola B1 1:57,54, 3. RV Villach B4 (Hohensasser Gabriel) 2:12,61, 4. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B6 2:20,53, 5. RV Villach B7 (Hipp Albert) 2:34,56.

4. 4. Abt.: 1. Veslaski klub Bled B2 2:01,89, 2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B4 2:06,38, 3. WSV Ottensheim B2 (Kaufhold Tobias) 2:10,48, 4. RV Villach B5 (Brantegger Georg) 2:22,82.

5. 5. Abt.: 1. RV Villach B2 (Höbbling Christoph) 1:52,23, 2. WSV Ottensheim B1 (Stöbich Simon) 1:57,80, 3. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B2 1:59,27, 4. VK Izola B2 2:03,31, 5. RV Villach B6 (Wriesnig Matheu) 2:46,51.

6. 6. Abt.: 1. Ruderverein Nautilus Klagenfurt B1 (Koban Gregor) 1:56,34, 2. Salzburger Ruderklub Möve B1 (Gefahrt Florian) 2:07,55, 3. Veslaski klub Bled B3 2:14,05, 4. VK Argo Izola B4 2:22,82, 5. RV Villach B10 (Kohlmaier Philip) 2:40,85.

7. 7. Abt.: 1. WRC Donauebund B1 (Lorenz Paulus) 0:59,45, 2. Veslaski klub Bled B1 1:04,59, 3. VK Izola B3 1:24,60.

8. 8. Abt.: 1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B3 2:09,93, 2. RV Villach B1 (Loy Daniel) 2:15,85, 3. WRK Argonauten B1 (Stanke Norman) 2:16,38, 4. Veslaski klub Bled B4 2:21,99, 5. VK Izola B4 2:28,20.

### R4: Schülerinnen-Doppelzweier

1. 1. Abt.: 1. WRC Donauebund (Christ Nadine, Welterlen Sarah) 1:12,65, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Taschwer Sarah, Majdic Johanna) 1:16,36, 3. RV Wiking Linz B2 (Hofmayr Lena Maria, Hultsch Klara) 1:18,56, 4. VK Argo Izola B2 1:20,33, 5. WSV Ottensheim B2 (Rieger Cornelia, Hartinger Corinna) 1:22,95, 6. Veslaski klub Piran 1:40,67.

2. 2. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Steinbeck Mira, Steinbeck Marie) 1:51,35, 2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:57,34, 3. VK Izola 2:17,60, 4. VK Argo Izola B1 2:29,37.

### R6: Junioren-B-Einer

1. 1. Abt.: 1. WRK Argonauten B1 (Rottensteiner Conny) 2:03,89, 2. WRC Donauebund B1 (Zach Melanie) 2:05,72, 3. VK Izola B2 2:09,37, 4. VK Argo Izola B2 2:14,05, 5. WSV Ottensheim B3 (Redlinger Helena) 2:14,75.

2. 2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Faller Julia) 2:03,00, 2. Veslaski klub Piran B1 2:06,52, 3. RV Alemannia Korneuburg B2 (Schiener Ines) 2:07,24, 4. WSV Ottensheim B2 (Wansch Jasmin) 2:08,27.

3. 3. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Wagner Katja) 2:00,69, 2. RV Alemannia Korneuburg B1 (Pammer Pamina) 2:02,20, 3. Gmundner Ruderverein B1 (Stögmüller Katrin) 2:02,84, 4. WRK Argonauten B3 (Tappeser Fiona) 2:04,36, 5. Ruderverein Nautilus Klagenfurt B3 (Hausberger Jana) 2:06,69, 6. Veslaski klub Piran B3 2:16,20.

4. 4. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B4 (Salzer Katja) 1:56,73, 2. VK Izola B1 2:01,37, 3. Ruderverein Steyr (Hirtlenlehner Lisa) 2:03,23, 4. Veslaski klub Piran B2

2:07,14, 5. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B1 2:08,74, 6. WRK Argonauten B2 (Jenko Lisa) 2:10,61.

### R7: Junioren-B-Doppelzweier

1. 1. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Patrick, Janesch Veit) 1:38,93, 2. Veslaski klub Bled B2 1:39,70, 3. Veslaski klub Piran B1 1:41,99, 4. WSV Ottensheim (Steinkellner Christian, Schramm Christoph) 1:44,08, 5. VK Izola B1 1:44,98.

2. 2. Abt.: 1. VST Völkermarkt B1 (Wertjanz Daniel, Pototschnig Dominik) 1:36,84, 2. Veslaski klub Ljubljana B1 1:38,88, 3. Veslaski klub Bled B4 1:39,11, 4. RV Wiking Linz (Fürst Lukas, Mandlbauer Michael) 1:39,77, 5. RV Alemannia Korneuburg (Großbinger Mauritz, Heiden Christoph) 1:40,94.

3. 3. Abt.: 1. VK Argo Izola/Veslaski klub Piran B2 1:40,19, 2. Veslaski klub Bled B3 1:40,54, 3. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B1 1:45,35, 4. Salzburger Ruderklub Möve (Saller Christian, Hinterstoiser Valentin) 1:45,59, 5. RV Seewalchen B2 (Untersperger Moritz, Pichler Lukas) 1:51,55.

4. 4. Abt.: 1. Veslaski klub Bled B1 1:32,71, 2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B2 1:37,68, 3. WSV Ottensheim B1 1:38,72, 4. RV Villach B1 (Blatnik Johannes, Frühstück Michael) 1:41,26, 5. RV Seewalchen B1 (Lösch Maxi, Krischan Johannes) 1:49,70, 6. VK Izola B2 2:04,30.

### R8: Männer-B-Einer

1. 1. Abt.: 1. WSV Ottensheim (Leichter Alexander) 1:36,73, 2. Veslaski klub Bled B2 1:37,19, 3. Veslaski klub Bled B4 1:38,33, 4. VK Argo Izola B2 1:41,18, 5. Societa' Triestina Canottieri Adria 1:44,59, 6. RV Albatros Klagenfurt (Herbst Florian) 1:45,68, 7. VK Izola B2 1:49,32.

2. 2. Abt.: 1. Veslaski klub Bled B1 1:36,29, 2. Veslaski klub Bled B3 1:39,16, 3. VK Izola 1:39,76, 4. RV Seewalchen (Hangweyr Florian) 1:40,24, 5. WRC Donauebund (Jaksch Matthias) 1:42,90, 6. VK Argo Izola B1 1:44,48.

### R9: Masters-Männer-Doppelzweier A-F

1. 1. Abt.: 1. WRC Donauebund (Kral Andreas, Ruthner Andreas) B 1:33,59, 2. RGM ARG/OTT (Kainz Bernhard, Gaube Heinrich) B 1:37,99, 3. WRK Argonauten B2 (Schön-Pigisch Christoph, Hochenauer Werner) A 1:43,26, 4. RGM RCW/STE (Grafinger Helge, Kodym Alexander) B 1:44,59, 5. VK Argo Izola A 1:50,59, 6. RV Villach (Hipp Reinhold, Loy Hannes) B 1:56,30.

2. 2. Abt.: 1. WRK Argonauten B3 (Drucker Thomas, Aigner Walter) C 1:42,32, 2. RGM ARG/DOW (Willrader Norbert, Köpplinger Arno) D 1:46,09, 3. Erster Wiener Ruderclub LIA B1 (Kueng Hans Jörg, Schreiner Mathias) C 1:47,99, 4. Erster Wiener Ruderclub LIA B2 (Zwillink Michael, Haberl Raimund) D 1:48,32.

### R10: Männer-Doppelvierer

1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:22,88, 2. RV Seewalchen (Seiringer Simon, Pichler Markus, Mihalic Daniel, Hufnagl Julian) 1:24,55, 3. WRK Argonauten (Karner Georg, Fickl Clemens, Stanke Philipp, Fida Stefan) 1:32,57.

### R11: Junioren-A-Einer

1. 1. Abt.: 1. VST Völkermarkt B3 (Luschnig Mathias) 1:41,43, 2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B1 1:45,30, 3. RV Albatros Klagenfurt (Stöcklmair Mark) 1:47,91, 4. Veslaski klub Bled B4 1:49,74, 5. RV Villach (Strassegger Thomas) 1:50,08.

2. 2. Abt.: 1. Veslaski klub Bled B2 1:42,06, 2. Veslaski klub Bled B1 1:44,93, 3. RV Albatros Klagenfurt B2 (Prevedel Markus) 1:48,87, 4. WRK Argonauten B1 (Haferland Marvin) 2:03,97.

3. 3. Abt.: 1. Veslaski klub Piran B2 1:37,93, 2. VK Izola B1 1:40,96, 3. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B3 1:47,50, 4. WRK Argonauten B2 (Flödl Gerhard) 1:48,52, 5. Veslaski klub Bled B3 1:49,87.

4. 4. Abt.: 1. VK Argo Izola B1 1:43,75, 2. VK Izola B2 1:47,57, 3. WRK Argonauten B4 (Salomon Dominik) 1:57,01, 4. WSV Ottensheim (Franeek Camillo) 1:57,31.

5. 5. Abt.: 1. Veslaski klub Piran B1 1:44,85, 2. Salzburger Ruderklub Möve B2 (Flöckner Lukas) 1:48,32, 3. VST Völkermarkt B2 (Niederdorfer David) 1:50,54, 4.

VK Izola B3 1:51,55, 5. WRK Argonauten B3 (Hommel Michael) 2:00,61.

6. 6. Abt. – Leichtgewichte: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Schiffner Max) 1:45,98, 2. VST Völkermarkt B4 (Kuster Andreas) 1:49,46, 3. Societa' Triestina Canottieri Adria B2 1:51,45, 4. WRC Donauebund B1 (Lorenz Paulus) 1:53,64.

7. 7. Abt. – Leichtgewichte: 1. VK Izola B1 1:47,84, 2. Salzburger Ruderklub Möve B3 (Lindner Lukas) 1:49,50, 3. RV Albatros Klagenfurt B3 (Schmoly Lorenz) 1:50,01, 4. VST Völkermarkt B1 (Bodlos Wolfgang) 1:58,16, 5. Ruderverein Steyr (Fornazzi Lukas) 2:04,08.

### R12: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. RV Nautilus Klagenfurt (Faller Julia, Motschiunig Ines) 1:48,26, 2. WRK Argonauten (Stanke Nina, Tappeser Fiona) 1:59,02.

### R13: Frauen-Doppelvierer

1. Erster Wiener Ruderclub LIA (Stoni Anita, Haberl Hedi, Fraunschiel Andrea, Fraunschiel Claudia) 1:40,92, 2. RV Villach (Kaspar Patricia, Seher Sarah, Kaspar Michaela, Billicsich Sophie) 1:55,83, 3. RGM ALB/NAU/VIL/VST (Lobnig Katharina, Berg Simone, Schönthalner Christine, Hilber Caroline) 1:58,95.

### R14: Schülerinnen-Einer

1. 1. Abt.: 1. WRC Donauebund B2 (Christ Nadine) 2:02,18, 2. WSV Ottensheim B2 (Steinbeck Marie) 2:02,92, 3. RV Alemannia Korneuburg B1 (Pammer Pia) 2:10,42, 4. RV Wiking Linz B1 (Heitzinger Petra) 2:18,94, 5. VK Izola B2 2:27,27.

2. 2. Abt.: 1. RV Alemannia Korneuburg B3 (Fasina Bettina) 2:03,87, 2. RV Wiking Linz B2 (Hultsch Klara) 2:04,49, 3. WRC Donauebund B1 (Welterlen Sarah) 2:11,87, 4. WSV Ottensheim B4 (Rieger Cornelia) 2:13,54, 5. VK Argo Izola B2 2:15,07.

3. 3. Abt.: 1. VK Argo Izola B1 2:06,80, 2. WSV Ottensheim B3 (Hartinger Corinna) 2:09,66, 3. RV Alemannia Korneuburg B2 (Manlig Cosima) 2:10,54, 4. Salzburger Ruderklub Möve (Scheffenbichler Leonie) 2:16,95, 5. VK Izola 2:26,68.

4. 4. Abt.: 1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 2:03,20, 2. WSV Ottensheim B1 (Steinbeck Mira) 2:03,60, 3. VK Argo Izola B3 2:12,76, 4. RV Wiking Linz B2 (Hofmayr Lena Maria) 2:16,67, 5. Veslaski klub Piran 2:33,26, 6. VK Izola 2:58,71.

### R15: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. 1. Abt.: 1. Ruderverein Nautilus Klagenfurt B2 (Faller Julia, Motschiunig Ines) 1:51,15, 2. WSV Ottensheim (Wagner Katja, Wansch Jasmin) 1:56,69, 3. VK Izola 1:57,76, 4. VK Argo Izola/Veslaski klub Piran 1:58,02, 5. WRK Argonauten (Rottensteiner Conny, Jenko Lisa) 2:00,53.

2. 2. Abt.: 1. Ruderverein Nautilus Klagenfurt B1 (Hausberger Jana, Salzer Katja) 1:52,49, 2. RV Alemannia Korneuburg (Schiener Ines, Pammer Pamina) 1:54,72, 3. Gmundner Ruderverein (Stögmüller Katrin, Almhofer Sofie) 1:56,22, 4. RGM DBU/PIR (?) (Zach Melanie, Endlicher Mira) 1:58,06, 5. Veslaski klub Piran 2:01,51.

### R16: Masters-Männer-Doppelvierer A-F

1. RGM ARG/OTT (Willrader Norbert, Kainz Bernhard, Gaube Heinrich, Drucker Thomas) C 1:31,61, 2. RGM RCW/STE (Reindl Jens, Grafinger Helge, Kodym Alexander, Aigner Walter) B 1:36,33, 3. Erster Wiener Ruderclub LIA (Zwillink Michael, Kueng Hans Jörg, Schreiner Mathias, Haberl Raimund) C 1:37,28, WRK Argonauten nicht am Start.

### R17: Junioren-B-Doppelvierer

1. 1. Abt.: 1. RGM Piran/Izola 1:30,58, 2. WSV Ottensheim (Liedauer Georg, Liedauer Max, Steinkellner Christian, Schramm Christoph) 1:31,96, 3. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:32,45, 4. RGM ALB/NAU (Janesch Paul, Janesch Veit, Schiffner Max, Stöcklmayer Mark) 1:34,07.

2. 2. Abt.: 1. Veslaski klub Bled 1:30,09, 2. Salzburger Ruderklub Möve (Saller Christian, Dax Elias, Lechner Paul, Bittner Severin) 1:31,77, 3. Veslaski klub Ljubljana-nica 1:36,61, 4. VK Izola 1:39,17.

### R18: Männer-Einer

1. 1. Abt.: 1. Veslaski klub Bled B2 1:36,72, 2. Veslaski klub Bled B3 1:39,10, 3. VK Argo Izola 1:45,34, 4.



WRC Donaubund (Jaksch Matthias) 1:45,60, 5. RV Villach (Hilber Seppi) 1:48,68, WSV Ottensheim nicht am Start.

**2. Abt.:** 1. Veslaski Klub Bled B1 1:37,84, 2. WSV Ottensheim (Leichter Alexander) 1:38,17, 3. RV Seewalchen (Hangweyrer Florian) 1:40,40, 4. WRC Donaubund B2 (Ruthner Andreas) 1:42,17.

### R19: Junioren-Anfänger-Doppelweier

1. RV Wiking Linz B2 (Fürst Lukas, Mandlbauer Michael) 1:38,30, 2. RV Albatros Klagenfurt (Schmoly Lorenz, Prevedel Markus) 1:38,58, 3. VK Izola B1 1:47,49, 4. RV Wiking Linz (Lechner Alexander, Wallas Alexander) 1:51,84, 5. VK Izola B2 2:05,54, 4. VST Völkermarkt nicht am Start.

### R20: Kinder-Doppelweier M/W/Mix, Jahrg.

#### 1994 u. jünger

1. VK Izola 2:19,99, 2. RV Villach (Loy Mario, Schneider Vanessa) 2:28,34, 3. VK Argo Izola 2:30,49.

### R21: Frauen-Doppelweier

1. RV Nautilus Klagenfurt (Motschiung Ines, Berg Simone) 1:51,85, 2. WRK Argonauten (Hejlek Christina, Stanke Nina) 1:58,28, 3. Erster Wiener Ruderclub LIA (Fraunschiel Andrea, Fraunschiel Claudia) 2:08,76.

### R22: Schüler-Doppelvierer m. St.

**1. Abt.:** 1. WSV Ottensheim (Stöbich Simon, Held Wolfgang, Kauffold Tobias, Wagner Andreas, St. Steinkellner Christian) 1:05,34, 2. Salzburger Ruderclub Möve (Scheffebichler Ludwig, Brand Johannes, Koos Moritz, Gefahrt Florian, St. Scheffebichler Leonie) 1:07,62, 3. VK Izola 1:12,99.

**2. Abt.:** 1. RV Villach B2 (Höbling Christoph, Hohensasser Gabriel, Pusnik Nando, Schnabl Maximilian, St. Wriesnig Matheu) 1:48,82, 2. RV Wiking Linz (Peltier Philipp, Fürst Manuel, Oder Johannes, Demmer Gregor, St. Heitzinger Petra) 1:51,34, 3. Steiner Ruder Club (Kodym Maximilian, Grundhammer Paul, Kemer Laura, Erker David, St. Ringer Konstantin) 1:52,50, 4. RV Villach B1 (Loy Daniel, Hipp Albert, Brantegger Georg, Kohlmaier Philip, St. Schneider Vanessa) 1:59,59.

### R23: Junioren-A-Doppelweier

**1. Abt.:** 1. VST Völkermarkt (Wertjanz Daniel, Pototschnig Dominik) 1:32,90, 2. VK Izola B1 1:33,22, 3. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B2 1:35,71, 4. Veslaski klub Bled B1 1:36,02, 5. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Paul, Janesch Veit) 1:42,21, 6. WRK Argonauten B2 (Haferland Marvin, Hommel Michael) 1:54,81.

**2. Abt.:** 1. Veslaski klub Piran 1:33,25, 2. RV Albatros Klagenfurt B2 (Schönthaler Bernhard, Scheriau Alexander) 1:33,55, 3. VK Argo Izola 1:38,39, 4. VST Völkermarkt B2 (Kuster Andreas, Niederdorfer David) 1:44,10, 5. WRK Argonauten B2 (Salomon Dominik, Flödl Gerhard) 1:44,39, 6. Salzburger Ruderclub Möve B1 (Lindner Lukas, Lechner Horst) 1:46,42.

### R24: Juniorinnen-A-Einer

1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:53,92, 2. VK Izola 2:00,45, 3. WRC Donaubund LGW (Zach Melanie) 2:07,12, 4. Veslaski klub Bled 2:09,29, 5. WRK Argonauten (Stanke Nina) 2:14,66.

### R25: Junioren-B-Zweier-ohne

1. WSV Ottensheim (Liedauer Georg, Liedauer Max) 1:42,82, 2. Veslaski klub Bled 1:44,78.

### R26: Männer-B-Doppelweier

**1. Abt.:** Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:29,25, 2. Veslaski klub Bled B1 1:31,37, 3. VK Argo Izola 1:36,44, 4. RV Albatros Klagenfurt (Scheriau Alexander, Herbst Florian) 1:36,73.

**2. Abt.:** 1. Veslaski klub Bled B2 1:28,67, 2. WRK Argonauten B2 (Fickl Clemens, Karmel Georg) 1:37,76, 3. Societa' Triestina Canottieri Adria 1:38,03, 4. WRK Argonauten B1 (Stanke Philipp, Fida Stefan) 1:42,91.

### R27: Juniorinnen-B-Doppelvierer

1. RV Nautilus Klagenfurt (Faller Julia, Motschiung Ines, Hausberger Jana, Salzer Katja) 1:42,89, 2. VK Argo Izola 1:46,78, 3. Veslaski klub Piran 1:47,12, 4. WRC Donaubund (Zach Melanie, Christ Nadine, Welterler Sarah, Endlicher Mira) 1:47,30, 5. WRK Argonauten (Jenko Lisa, Rottensteiner Conny, Fida Nadine, Tappeser Fiona) 1:55,38.

### R29: Masters-Männer-Einer A-F

**1. Abt.:** 1. WRC Donaubund B2 (Ruthner Andreas)

A 1:41,42, 2. RV Villach (Zwick Oliver) B 1:44,27, 3. Societa' Ginastica Triestina B 1:44,68, 4. VK Argo Izola A 1:45,53, 5. Erster Wiener Ruderclub LIA B1 (Schreiner Mathias) B 1:51,42.

**2. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B2 (Gaube Heinrich) D 1:45,41, 2. WRC Donaubund B1 (Kral Andreas) C 1:47,37, 3. WRK Argonauten B2 (Drucker Thomas) C 1:50,02, 4. Steiner Ruder Club (Aigner Walter) C 1:52,28, 5. Ruderclub Wolfgangsee (Grafinger Helge) C 1:52,28, 6. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor D 1:59,74.

**3. Abt.:** 1. Erster Wiener Ruderclub LIA B2 (Haberl Raimund) F 1:47,15, 2. RV Albatros Klagenfurt (Koska Wilhelm) F 1:48,45, 3. VK Argo Izola B2 F 2:05,41.

### R30: Schülerinnen-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Steinbeck Mira, Steinbeck Marie, Rieger Cornelia, Hartinger Corinna, St. Steinkellner Christian) 1:51,80, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Taschwer Sarah, Majdic Johanna, Wallner Eva, Jahn Julia, St. Majdic Jakob) 1:54,19, 3. RV Alemannia Korneuburg (Pammer Pia, Fasina Bettina, Manlig Cosima, Englisch Olivia, St. Rainer Georg) 1:59,77, 4. RV Wiking Linz (Pugstaller Lara, Wagner Leslie, Hofmayr Lena Maria, Hultsch Klara, St. Heitzinger Petra) 2:00,02.

### R31: Männer-Doppelweier

1. Veslaski klub Bled B1 1:29,64, 2. Veslaski klub Bled B2 1:30,86, 3. VST Völkermarkt (Luschnig Mathias, Wertjanz Daniel) 1:35,54, 4. WRC Donaubund (Jaksch Matthias, Kral Andreas) 1:36,38, 5. RV Villach (Hilber Seppi, Mavrin Fuxi) 1:43,61.

### R32: Männer-B-Doppelvierer

1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:25,14, 2. RV Albatros Klagenfurt (Schönthaler Bernhard, Scheriau Alexander, Herbst Florian, Liebhart Michael) 1:27,79, 3. WRK Argonauten (Karner Georg, Fida Stefan, Stanke Philipp, Fickl Clemens) 1:33,85.

### R33: Frauen-Einer

**1. Abt.:** 1. WRK Argonauten B3 (Hejlek Christina) 1:50,88, 2. Veslaski klub Bled B1 1:52,78, 3. VK Izola 2:03,77, 4. WRK Argonauten (Stanke Nina) 2:17,96.

**2. Abt.:** 1. Veslaski klub Bled B2 2:04,63, 2. VK Argo Izola 2:07,15, 3. Veslaski klub Ljubljana 2:15,72, 4. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 2:17,86.

### R34: Schüler-Doppelweier

**1. Abt.:** 1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B1 1:45,00, 2. RV Villach B1 (Höbling Christoph, Hohensasser Gabriel) 1:48,11, 3. Societa' Triestina Canottieri Adria B1 2:03,87, 4. VK Izola B2 2:08,96, 5. VK Argo Izola 2:13,62.

**2. Abt.:** 1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B2 1:49,85, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Koban Gregor, Adam Raffael) 1:51,97, 3. Societa' Triestina Canottieri Adria B2 1:58,43, 4. RV Villach B4 (Loy Daniel, Kohlmaier Philip) 2:06,80.

**3. Abt.:** 1. WSV Ottensheim (Stöbich Simon, Kauffold Tobias) 1:49,16, 2. Steiner Ruder Club (Kodym Maximilian, Erker David) 1:51,20, 3. Veslaski klub Bled B2 2:00,18, 4. RV Villach B3 (Schnabl Maximilian, Pusnik Nando) 2:00,91, 5. VK Izola B3 2:36,56.

**4. Abt.:** 1. Veslaski klub Bled B1 1:48,16, 2. VK Izola B1 1:50,81, 3. Salzburger Ruderclub Möve (Brand Johannes, Koos Moritz) 1:57,17, 4. RV Villach B2 (Hipp Albert, Brantegger Georg) 2:12,95.

### R35: Junioren-A-Doppelvierer

1. RV Seewalchen (Seiringer Simon, Pichler Markus, Mihalic Daniel, Hufnagl Julian) 1:25,43, 2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:25,73, 3. VK Izola 1:34,00, 4. WRK Argonauten (Flödl Gerhard, Haferland Marvin, Hommel Michael, Salomon Dominik) 1:44,70.

### R36: Junioren-B-Einer

**1. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B1 (Liedauer Georg) 1:47,79, 2. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Janesch Paul) 1:49,17, 3. VST Völkermarkt B2 (Kuster Andreas) 1:50,70, 4. RV Alemannia Korneuburg B1 (Heiden Christopher) 1:51,32, 5. Salzburger Ruderclub Möve B2 (Dax Elias) 1:52,01, 6. RV Wiking Linz (Huber Michael) 1:54,04.

**2. Abt.:** 1. Veslaski klub Bled B1 1:40,13, 2. Veslaski klub Piran B1 1:42,07, 3. Societa' Triestina Canottieri Adria B2 1:46,24, 4. WRC Donaubund (Lorenz Paulus) 1:50,16, 5. VK Izola B2 1:56,01, 6. Ruderclub Steyr (Fornazzi Lukas) 1:56,34.

**3. Abt.:** 1. VST Völkermarkt B3 (Pototschnig Dominik) gekentert, 2. VK Izola B1 1:45,62, 3. RV Alemannia Korneuburg B2 (Großinger Mauritz) 1:49,86, 4.

Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B2 1:52,22, 5. Societa' Triestina Canottieri Adria B1 1:57,22, 6. Veslaski klub Piran B2 2:00,53.

**4. Abt.:** 1. RV Villach B3 (Blatnik Johannes) 1:47,68, 2. RV Seewalchen B1 (Pichler Lukas) 1:54,74, 3. Veslaski klub Ljubljana B3 2:00,54, 4. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B3 2:10,74.

**5. Abt.:** 1. Veslaski klub Bled B2 1:43,49, 2. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Schiffner Max) 1:48,01, 3. Veslaski klub Piran B3 1:52,11, 4. RV Villach B1 (Frühstück Michael) 1:53,77.

**6. Abt.:** 1. VST Völkermarkt B1 (Wertjanz Daniel) 1:46,81, 2. Veslaski klub Ljubljana B1 1:47,64, 3. RV Nautilus Klagenfurt B3 (Janesch Veit) 1:50,97, 4. Salzburger Ruderclub Möve B3 (Hinterstoisser Valentin) 1:53,69, 5. WSV Ottensheim B4 (Schramm Christoph) 2:01,43.

**7. Abt.:** 1. RV Wiking Linz B3 (Mandlbauer Michael) 1:47,35, 2. WSV Ottensheim B2 (Liedauer Max) 1:49,23, 3. Salzburger Ruderclub Möve B1 (Lechner Paul) 1:49,76, 4. RV Albatros Klagenfurt B1 (Stöcklmair Mark) 1:50,11, 5. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B1 1:55,23.

**8. Abt.:** 1. WSV Ottensheim B3 (Steinkellner Christian) 1:51,93, 2. RV Wiking Linz B2 (Fürst Lukas) 1:54,81, 3. Veslaski klub Ljubljana B2 1:55,22, 4. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor B4 2:02,34, 5. RV Villach B2 (Eggert Thomas) 2:08,77.

### R37: Mixed-Doppelweier

**1. Abt.:** 1. Veslaski klub Bled B1 1:37,32, 2. RGM NAU/OTT (Berg Simone, Leichter Alexander) 1:42,65, 3. RGM OTT/IST (Leichter Katharina, Mair Roland) 1:43,55, 4. WRK Argonauten B2 (Stanke Nina, Hochenauer Werner) 1:58,05, 5. WRK Argonauten B3 (Fida Nadine, Schön-Pigisch Christoph) 1:59,82, 6. Erster Wiener Ruderclub LIA B3 (Fraunschiel Andrea, Küng Hans Jörg) 2:02,05.

**2. Abt.:** 1. Klub Piran B2 1:42,84, 2. RGM VST/RCW (Lobnig Katharina, Reindl Jens) 1:44,84, 3. WRK Argonauten B1 (Hejlek Christina, Kainz Bernhard) 1:54,05, 4. Ruderverein Steyr (Held Wolfgang, Hirtenlehner Lisa) 1:54,77, 5. Erster Wiener Ruderclub LIA B1 (Haberl Hedi, Haberl Raimund) 2:00,20.

**3. Abt.:** 1. RV Albatros Klagenfurt (Schönthaler Christine, Schönthaler Bernhard) 1:40,34, 2. WSV Ottensheim (Stöbich Theresa, Perndorfer Max) 1:41,60, 3. VK Izola B2 1:43,89, 4. Veslaski klub Piran B1 1:47,61, 5. WRK Argonauten B1 (Drucker Thomas, Jenko Lisa) 1:53,99, 6. Erster Wiener Ruderclub LIA B2 (Stoni Anita, Schreiner Mathias) 1:57,39.

### R38: Juniorinnen-Anfänger-Doppelweier

1. WRC Donaubund (Zach Melanie, Christ Nadine) 1:54,87, 2. VK Izola 2:00,47.

### R39: Männer-Achter

1. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor 1:25,98, 2. RV Villach (Hilber Seppi, Mavrin Fuxi, Kobau Martin, Pacher Gernot, Frühstück Michael, Zwick Oliver, Reindl Jens, Grafinger Helge, St. Wriesnig Matheu) 1:32,79.

### Gesamtwertung Punkte – ÖVM

1. Veslaski klub Bled	194
2. Veslaski klub Dravske elektrarne Maribor	179
3. WSV Ottensheim	170
4. RV Nautilus Klagenfurt	135
5. Veslaski klub Izola	130
6. Wiener RK Argonauten	118
7. Argo Izola	94
8. Villacher Ruderverein	90
9. VK Piran	86
10. VST Völkermarkt	69
Wiener RC Donaubund	69
12. RV Albatros Klagenfurt	65
RV Wiking Linz	65
14. Salzburger RK Möve	62
15. Korneuburger RV Alemannia	39
16. RV Seewalchen	38
17. Veslaski klub Ljubljana	32
18. Societa' Triestina Canottieri ADRIA 1877	29
19. Erster WRC LIA	22
20. Steiner RC	18
21. WRC Pirat	12
RC Wolfgangsee	12
23. Gmundner RV	10
24. RV Ister Linz	4



**Bootswerft  
Max Schellenbacher**

**OFFIZIELLER PARTNER DES ÖRV**

## 9. STAW-Sprint-Regatta

Sonntag, 30. August 2009

### R1: SchülerInnen-Einer

1. Abt.: 1. LIA B1 (Louisa Altenhuber) 1:40,08, 2. DBU B2 (Sarah Welterlen) 1:45,28, 3. STA (Katja Steiner) 1:48,86.

2. Abt.: 1. DBU B1 (Nadine Christ) 1:35,44, 2. LIA B2 (Anna Picha) 1:41;55, 3. PIR (Mira Endlicher) 1:47,21.

### R2: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. FRI B1 (Nikola Szucsich) 1:40,69, 2. LIA B3 (Mislav Bobic) 1:41,53, 3. DBU B2 (Gregor Zach) 2:10,65.

2. Abt.: 1. LIA B1 (Maximilian Lehrer) 1:33,90, 2. ARG (Norman Stanke) 2:01,30, 3. DBU B3 (Gideon Frey) 2:09,93.

3. Abt.: 1. DBU B1 (Lorenz Paulus) 1:38,44, 2. STA B2 (Thomas Krb) 1:43,19.

4. Abt.: 1. STA B1 (Alexander Tpisovsky) 1:37,65, 2. FRI B2 (Daniel Ofner) 1:44,04, 3. LIA B2 (Bernhard Vago) 1:50,59.

### R3: Juniorinnen-B-Einer SZ (46)

1. Abt.: 1. DBU 46 (Melanie Zach) 1:55,26, 2. ARG 54 (Cornelia Rottensteiner) 1:58,22, 3. ARG 56 (Lisa Jenko) 2:02,26.

2. Abt.: 1. ARG 46 (Fiona Tappeser) 1:57,69, 2. STA 51 (Sandra Jahn) 2:17,68.

### R4: Junioren-B-Einer SZ (44)

1. Abt.: 1. STA 48 (Lorenz Otahal) 1:58,08, 2. ARG 44 (Michael Hommel) 1:59,30.

2. Abt.: 1. STA 50 (Johannes Matzner) 1:55,80, 2. STA 51 (Michael Schnait) 2:01,39.

3. Abt.: 1. STA 51 (Lukas Krieg) 2:08,77, 2. STA 58 (Thomas Eder) 2:20,08.

### R6: Masters-Frauen-Einer

1. Abt.: 1. ELL B1 AX (Victoria Kazmer) 1:53,62, 2. DBU B2 (Barbara Kellner) 2:04,65.

2. Abt.: 1. DOW C (Brigitte Moser-Kmen) 1:45,24, 2. DBU B1 C (Susi Zach) 2:01,89.

### R7: Masters-Männer-Einer, Handicap-Wertung

1. Abt.: 1. AUS A (Marko Milodanovic) 1:26,94, 2. DBU B4 A (Andreas Ruthner) 1:28,77, 3. DBU B5 AX (Matthias Jaksch) 1:29,69.

2. Abt.: 1. DBU B1 C (Andreas Kral) 1:22,53, 2. DBU B2 C (Eugen Hrdlicka) 1:27,83, 3. ELL C (Gerhard Kalloch) 1:32,54.

3. Abt.: 1. PIR F (Martin Cziczek) 1:14,49, 2. DBU B3 D (Werner Klein) 1:25,27.

### R8: SchülerInnen-Doppelzweier

1. LIA (Louisa Altenhuber, Anna Picha) 1:36,98, 2. DBU (Nadine Christ, Sarah Welterlen) 1:39,29.

### R9: Schüler-Doppelzweier

1. Abt.: 1. FRI B1 (Nikola Szucsich, Jakob Schmölzer) 1:37,72, 2. LIA B3 (Laurin Medwed, Sebastian Jansen) 2:08,40.

2. Abt.: 1. LIA B1 (Mislav Bobic, Maximilian Lehrer) 1:29,62, 2. DBU (Lorenz Paulus, Gregor Zach) 1:44,08.

3. Abt.: 1. STA (Alexander Tpisovsky, Thomas Krb) 1:32,25, 2. LIA B2 (Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger) 1:43,14.

### R10: Masters-Mix-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RGM ARG/LIA D (Heidi Goldfarb, Norbert Willrader) 1:23,55, 2. ELL B3 D (Eva Mayerhuber, Gerald Lesmika) 1:40,47.

2. Abt.: 1. ELL B2 C (Andrea Kazmer, Manfred Panholzer) 1:24,23, 2. DBU C (Erika Froneberg, Günter Froneberg) 1:49,99.

3. Abt.: 1. RGM DOW/ELL C (Brigitte Moser-Kmen, Gerhard Kalloch) 1:29,14, 2. RGM DOW/ARG C (Daniela Thonhofer, Arno Köpplinger) 1:29,71.

### R11: Juniorinnen-B-Zweier o. St.

1. ARG (Lisa Jenko, Cornelia Rottensteiner) 1:51,59, 2. STA (Stephanie Seidl, Sandra Jahn) 1:53,44, 3. ELL (Elisabeth Haas, Lili Pretterhofer) im 2x 1:49,97.

### R12: Jun.-Mix-B-Zweier o. St.

1. Abt.: 1. STA B1 (Lara Hammer, Lukas Krieg) 1:46,35, 2. ARG (Fiona Tappeser, Norman Stanke) 1:55,32.

2. Abt.: 1. DBU (Nadine Christ, Lorenz Paulus) 1:45,93, 2. STA B2 (Katja Steiner, Lorenz Otahal) 2:07,29.

### R13: Junioren-B-Zweier o. St.

1. STA B2 (Paul Sieber, Jan Winkelbauer) 1:34,27, 2. STA B1 (Gerald Pollak, Bernhard Bruner) 1:36,50, 3. ARG (Klemens Matousek, Michael Hommel) 1:41,49.

### R14: Masters-Frauen 2x, Handicap-Wertung

1. Abt.: 1. ELL AX (Andrea Kazmer, Victoria Kazmer) 1:38,46, 2. DBU B (Barbara Kellner, Christine Stockhammer) 2:34,96.

2. Abt.: 1. RGM ARG/DOW C (Daniela Thonhofer, Brigitte Moser-Kmen) 1:36,68, 2. DBU B1 C (Susi Zach, Andrea Christ) 2:00,70.

### R15: Masters-Männer 2x, Handicap-Wertung

1. Abt.: 1. RGM AUS/DBU C (Marko Milodanovic, Andreas Kral) 1:15,87, 2. DBU B1 C (Eugen Hrdlicka, Erich Rieder) 1:22,53, 3. DBU B3 C (Finn Erschen, Eric Frey) 1:48,06.

2. Abt.: 1. PIR F (Martin Cziczek, Norbert Gruber) 1:09,42, 2. ELL D (Gerald Lesmika, Manfred Panholzer) 1:25,18, 3. DBU B2 AX (Matthias Jaksch, Günter Froneberg) 1:28,93.

### R16: SchülerInnen-Doppelvierer m. St.

1. LIA (Marie Theres Hufnagel, Anja Manoutschehri, Anna Picha, Louisa Altenhuber, St. Jona Glade) 1:51,38.

### R17: Schüler-Doppelvierer m. St.

1. LIA B1 (Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger, Mislav Bobic, Maximilian Lehrer, St. Matthias Seifriedsberger) 1:32,22, 2. FRI (Nikola Szucsich, Jakob Schmölzer, Matthias Kiralyhidi, Fabian Pudgar, St. Sebastian Kabas) 1:36,81, 3. LIA B2 (Peter Szauter, Paul Simroth, Sebastian Jansen, Laurin Medwed, St. Ines Szauter) 1:45,71.

### R19: Jun.-Mix-B-Vierer o. St./mit St.

1. Abt.: 1. STA B2 (Katja Steiner, Lara Hammer, Alexander Tpisovsky, Thomas Krb) 1:35,43, 2. STA B1 (Sandra Jahn, Stephanie Seidl, Lukas Krieg, Lorenz Otahal) 1:41,10.

2. Abt.: 1. DBU (Melanie Zach, Nadine Christ, Sarah Welterlen, Lorenz Paulus, St. Gregor Zach) 1:36,87, 2. ARG (Klemens Matousek, Michael Hommel, Cornelia Rottensteiner, Lisa Jenko, St. Norman Stanke) 1:47,16.

### R20: Junioren-B-Vierer o. St./mit St.

1. STA (Paul Sieber, Jan Winkelbauer, Gerald Pollak, Bernhard Bruner) 1:24,68.

### Gesamtwertung

#### 8. Ing. Otto PHILIPP-CUP (Punkte):

1. RV STAW 392, 2. WRC Donaubund 277, 3. WRK Argonauten 255, 4. 1. WRC LIA 253, 5. RV Nautilus Klagenfurt 108, 6. RV Friesen Wien 82, 7. WRV Ellida 50, 8. WRC Pirat 39, 9. RV Normannen Klosterneuburg 37, 10. WRK Donau 10.

### Gesamtwertung

#### 3. Otto AFFENZELLER-CUP (Punkte):

1. WRC Donaubund 273, 2. WRK Argonauten 179,5, 3. WRV Ellida 143, 4. WRC Pirat 88, 5. WRV Austria 76, 6. 1. WRC LIA 45, 7. WRK Donau 37,5, 8. RV Friesen Wien 22, 9. Steiner RC 18, 10. RV Normannen Klosterneuburg 10.

19. bis 20. September 2009

## 30. Österr. Vereinsmannschafts-Staatsmeisterschaft (ÖVMSTM)

WIEN – NEUE DONAU

## Siegerehrungen bei der 9. STAW-Sprint-Regatta



8. Ing. Otto PHILIPP-CUP  
Helga Philipp mit Sieger  
RV STAW Herbert Blazejovsky



3. Otto AFFENZELLER-CUP  
Erika Affenzeller mit Sieger  
WRC Donaubund Christian Rutka

**TOTO**  
TOTO IST SPORT.  
**TOTO**

Verlagspostamt 1030 Wien · GZ02Z032370M

P.b.b.